

**Das Geographische Wörterbuch
des Abu 'Obeid 'Abdallah ben
'Abd el-'Aziz el-Bekri**



Gorgias Historical Texts

31

Gorgias Historical Texts makes available rare publications of historical texts from the ancient and medieval worlds. Texts are given in the original language, and, when available, in an English translation.

**Das Geographische Wörterbuch
des Abu 'Obeid 'Abdallah ben
'Abd el-'Aziz el-Bekri**

**Nach den Handschriften zu Leiden, Cambridge,
London und Mailand**

Volume 1

**Edited by
Ferdinand Wüstenfeld**



gorgias press

2010

Gorgias Press LLC, 180 Centennial Ave., Piscataway, NJ, 08854, USA

www.gorgiaspress.com

Copyright © 2010 by Gorgias Press LLC

Originally published in 1876

All rights reserved under International and Pan-American Copyright Conventions. No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system or transmitted in any form or by any means, electronic, mechanical, photocopying, recording, scanning or otherwise without the prior written permission of Gorgias Press LLC.

2010

1



ISBN 978-1-60724-313-7

ISSN 1935-6919

This is a facsimile reprint of the book published under the same title in
1876 and 1877.

Printed in the United States of America

كتاب معجم ما استعجم

Das

geographische Wörterbuch

des

Abu 'Obeid 'Abdallah ben 'Abd el-'Azîz

el - Bekrî

nach den Handschriften

zu

Leiden, Cambridge, London und Mailand

herausgegeben

von

Ferdinand Wüstenfeld.

Vorwort.

Die Nachrichten, welche die Arabischen Biographen über das Leben und die Schriften des Bekrí erhalten haben, sind von Dozy¹⁾ sorgfältig gesammelt und danach von de Slane²⁾ übersichtlich wiederholt, welcher damit zugleich das ungünstige Urtheil über Bekrí's geographisches Wörterbuch Mugam zurückgenommen hat, welches er früher auf Grund eines dürftigen Auszuges dieses Werkes, den er in Constantine sah, gefällt hatte. Um Alles zu geben, was die Handschriften bieten, habe ich Seite ffv auch das schon von Dozy mitgetheilte Stück aus Ibn Chacân's **قلائد العقيان**, welches nun auch in der vollständigen Bulaker Ausgabe Seite 19. vorliegt, aus dem Cambridger Codex des Bekrí abdrucken lassen, worin ein Paar unwesentliche Stellen ausgelassen sind, sonst aber einige beachtenswerthe Varianten vorkommen.

Als neu kommt noch Seite ffö die kurze Notiz aus demselben Codex hinzu, worin die Lehrer des Bekrí erwähnt werden, welche zu den berühmtesten Gelehrten Spaniens gehören: Abu Marwân Ibn Hajjân, Abu Bekr el-Masĥafî d. i. der Koran-Abschreiber, Abul-'Abbâs el-'Udsrí, den er in el-Marîja³⁾ hörte, und der berühmteste von allen, Abu 'Omar Ibn 'Abd el-Barr, hatte unserm Bekrí das Doctordiplom ausgefertigt. Seine eigenen und fremde Bücher, welche er für sich abschrieb, waren sehr schön

1) Recherches sur l'histoire politique et littéraire de l'Espagne pendant le moyen âge. Tome I. Leyde 1849. pag. 282: Notice sur les Becrites, seigneurs d'Huelva et de Djezirah Schaltisch, et sur la vie et les ouvrages du célèbre géographe Abu-Obaid-el-Becrí. Dieser Abschnitt ist in die nach einem anderen Gesichtspunkt bearbeitete zweite Auflage dieses vortrefflichen Werkes nicht wieder aufgenommen.

2) Description de l'Afrique septentrionale par Abu-Obeid-el-Bekri. Texte Arabe par le Baron de Slane. Alger 1857. Préface.

3) d. i. Almeria; in der Handschrift ist **بالمريجة** »in el-Murrija« vocalisirt.

und mit Vocalisation geschrieben und er ging so sorgfältig damit um, dass er sie, um zu zeigen wie hoch er sie schätzte, in feine Leinwandtücher einwickelte. Zu den von seinen Biographen aufgezählten Schriften gehört noch ein, auch bei Ḥaǧi Chalfa nicht vorkommendes, historisches Werk, welches er selbst S. ٣٩٨, 15 anführt. Bekrí starb hoch betagt im Jahre 487 (1094) und wurde auf dem Begräbnissplatze der Umm Salima⁴⁾ begraben.

Den Werth des vorliegenden Werkes des Bekrí kann ich nicht besser darstellen, als es Dozy gethan hat, dessen Urtheil ich deshalb hier wiederhole⁵⁾:

Le *Modjam* est unique en son genre; car bien certainement nous ne possédons aucun ouvrage qui puisse lui être comparé sous le rapport de l'étendue et de la scrupuleuse exactitude des détails. Il contient, dans l'ordre de l'alphabet africain, la nomenclature d'une foule de noms de lieu, de montagnes, de rivières etc., qui se trouvent mentionnés dans les anciennes histoires arabes, dans les traditions qui se rapportent au Prophète, dans les poèmes surtout. L'auteur en donne l'orthographe, en indique la situation, et cite une quantité innombrable de vers où ces noms propres se trouvent. Or, rien ne cause autant d'embarras quand on lit les anciennes poésies arabes, que ces noms de lieu dont nous ignorons presque toujours l'orthographe et la situation. Ce livre est donc d'un secours inappréciable pour résoudre ces sortes de difficultés; il est indispensable à tous ceux qui étudient l'ancienne histoire, la géographie, les anciens poèmes, les traditions plus ou moins historiques. Enfin, je l'ai déjà dit, mais je le répète, il est unique. Tout le reste de ce que nous possédons sur cette matière, est maigre, décharné, inexact surtout, en comparaison de ce magnifique ouvrage, rempli de détails curieux, composé à l'aide des meilleurs matériaux, aujourd'hui presque tous perdus, par un littérateur et un géographe qui était parfaitement à la hauteur de sa tâche difficile. Les autres géographes ne servent souvent qu'à nous embrouiller davantage; ils entassent erreurs sur erreurs, contradictions sur contradictions. Prenez un nom de lieu qui se trouve dans un ancien poème, et cherchez-le — je ne dis pas dans le *Merâcid*; cet ouvrage est au dessous de la critique sous ce rapport, — mais dans un ouvrage géographique quelconque; supposez que le nom s'y trouve (ce qui est très-rarement le cas), et comparez les renseignements du géographe en question avec ceux d'al-Bekrí: alors, je ne crains pas de le dire, on verra presque toujours que les premiers sont erronés, ou tout au moins très-confus, tandis que ceux d'al-Bekrí sont clairs, lucides, explicites, vrais enfin.

Le mérite de cet ouvrage est encore rehaussé par l'introduction, où l'auteur indique les limites de l'Arabie et de ses provinces, al-Hidjáz, Taḥámah et al-Yémen; où il parle des tribus arabes qui demeuraient dans ces provinces, et où il donne l'histoire des changements de demeure de ces tribus.

4) Die Stadt, wo dieser lag, wird nicht genannt.

5) Recherches — — pag. 304—305.

Diese Vorrede habe ich meiner Abhandlung über die Wohnsitze und Wanderungen der Arabischen Stämme⁶⁾ zum Grunde gelegt und darin vollständig übersetzt; nur wenige Stellen sind nach der Vergleichung der Handschriften etwas anders aufzufassen und das Stück Seite II, Z. 5—18 ist aus der Mailänder Handschrift hinzugekommen.

Zu unserer Ausgabe sind die vier in Europa bekannten Handschriften benutzt worden.

1. L. Der Leidener Codex No. 421 Warn. jetzt DCCXXIII⁷⁾ besteht aus zwei Bänden, ist im Jahre 709 (1309) ziemlich correct mit Neschi Schrift geschrieben, entbehrt aber sehr häufig der diacritischen Punkte. Bei einem Besuche in Leiden im Jahre 1847, wo ich mehrere Wochen die Gastfreundschaft des Prof. Dozy genoss, gestattete der liebenswürdige Juynboll als *Interpres legati Warneriani*, dass ich die Handschrift mit mir nehmen durfte, um sie zunächst für mich abzuschreiben. Ich habe mir angemerkt, dass ich mit dem ersten Theile am Weihnachtsfeste 1847 zu Ende kam, die Abschrift des zweiten Theiles fiel in die unruhigen Tage des Jahres 1848, jedoch war ich zu Ostern damit fertig. Seitdem habe ich mit Herbeiziehung der verschiedensten Hülfsmittel an der Verbesserung des Textes gearbeitet, bis es mir im Anfange des Jahres 1865 gelang,

2. C. den Cambridger Codex hierher zu bekommen durch die Verwendung meines Schülers Sidgwick, fellow of Trinity College, bei dem academischen Senat. Es ist dies das Exemplar, welches Burckhardt im Orient erwarb und an einigen Stellen seiner Reisebeschreibung benutzt hat⁸⁾. Die merkwürdige Geschichte dieses Codex, wie sie der gelehrte Besitzer und Ergänzer in einer Nachschrift erzählt, ist Seite fff abgedruckt und das Wesentlichste daraus folgendes:

Der Codex besteht aus einem alten Fragment und einer neuen Ergänzung. Das alte Fragment gehörte zu einem Exemplare, welches in drei Bände zerlegt war, und enthält von diesen den größten Theil des zweiten Bandes, von حاله S. ۳۴ bis میانقرین, womit der Buchstab م schliesst, mit einigen durch den Ergänzer

6) Aus dem 14. Bande der Abhandlungen der Königl. Gesellschaft der Wissenschaften, 1869, besonders abgedruckt.

7) *Catalogus Codicum orient. bibliothecae academ. Lugd. Batavae auctore R. P. A. Dozy.* Vol. II. pag. 131.

8) *Catalogus bibliothecae Burckhardtianae in bibliotheca academiae Cantabrigiensis confecit T. Preston.* Cantabrigiae 1853. pag. 19. Cod. 8.

ausgefüllten Lücken⁹⁾. Es ist dies eine der besten Arabischen Handschriften, die wir haben, in schöner magribinischer Schrift geschrieben, vollständig vocalisirt und fast ganz fehlerfrei. Dieses Fragment kam in den Besitz des Hanifitischen Gelehrten Ibrâhim ben Suleimân ben Muḥammed ben 'Abd el-'Azîz el-'Gînîni zu Damaskus, welcher aus einem ebenfalls alten Magribinischen Codex, der vom Jahre 585 (1189) datirt und angeblich mit der Original-Handschrift des Bekrî verglichen war, jene Lücken im zweiten Theile ergänzte und den dritten Theil von ح bis zum Schlusse im Jahre 1095 (1684) hinzufügte. Von dem ersten Theile konnte er lange Zeit kein Exemplar auftreiben, bis ihm nach dreijährigen Bemühungen sein Freund, der Scheich Hasan el-'Agîmî, aus Mekka meldete, dass dort ein Codex des Bekrî aus Ägypten angekommen sei. Auf Ibrahim's Wunsch nahm Hasan hiervon eine Abschrift und sandte sie nach Damaskus, wo Ibrâhim dann den ersten Theil bis حائل im J. 1100 (1689) für sein Exemplar copierte. — Auch diese Ergänzungen sind im Ganzen sehr correct und mit vielen Vocalen versehen.

3. B. Ein Codex im Britischen Museum, erst in neuerer Zeit erworben¹⁰⁾, enthält nur den ersten Theil bis zum Ende des Buchstaben ج. Prof. Wright, welcher mir die erste Nachricht von dieser Erwerbung gab, war dann so gütig, eine Anzahl von Stellen, welche ich excerptirt hatte, zu vergleichen und bei meiner Anwesenheit in London habe ich selbst nach dem Orientalisten-Congress im September 1874 der Vergleichung noch einige Tage gewidmet, jedoch fast ganz ohne Nutzen. Der Codex ist in grossen Zügen, aber flüchtig geschrieben, der Schreiber hatte vermuthlich schon keine gute Vorlage, aus Unachtsamkeit sind manche Worte und Zeilen überschlagen, die diacritischen Punkte sind nicht zur Hälfte beigefügt, manche Zeilen entbehren dieselben gänzlich und von Vocalzeichen findet sich kaum eine Spur; die Verse sind grossentheils nicht besonders abgesetzt, sondern gleich in der Zeile weiter geschrieben. Die Namen der Artikel und die Namen der Dichter sind wohl durch grössere Züge (Thuluthschrift) hervorgehoben, das Ganze ist indess wenig übersichtlich.

9) Genau ist dies nach der Angabe von Prof. Wright angezeigt in dem *Lexicon geograph. Marâ'id ed. Juynboll.* Tom. IV. pag. 545.

10) *Catalogue of Additions to the Manuscripts in the British Museum in the years 1850—1860.* London 1875. No. 27,528. — *Catalogus Codicum Mss. orientalium qui in Museo Britannico asservantur.* Pars II. pag. 714. Cod. MDLXXIX.

4. M. Der Mailänder Codex in der Ambrosiana No. 33. 34. 35 ist in Magribinischer Schrift geschrieben¹¹⁾. Die Benutzung desselben ist dadurch möglich geworden, dass der Herr Reichs-Senator Professor Amari von freien Stücken in zuvorkommendster Weise sich erbot, zum Zweck der Vergleichung eine Reise von Rom nach Mailand zu unternehmen, und er hat während eines längeren Aufenthaltes daselbst in meiner ihm zugesandten Abschrift nicht nur die bezeichneten Stellen, sondern auch noch manche andere verglichen. Das Ergebniss ist ein sehr erfreuliches gewesen, indem dadurch namentlich noch manche Lücken ausgefüllt sind. Bekrí verweist nämlich an sehr vielen Stellen von einem Artikel auf den anderen, jedoch findet man dann in den Handschriften L. C. B. nicht immer das, was dort stehen sollte. M ist in dieser Beziehung vollständiger und bietet auch sonst manche gute Lesart, so dass ich mich veranlasst fand, zur Vergleichung einiger anderer Stellen noch die Güte des Herrn Ober-Bibliothekar Abbe Ceriani in Anspruch zu nehmen, wodurch ebenfalls noch einige Ergänzungen gewonnen wurden.

Ich verfehle nicht, allen den genannten Gelehrten für Ihre Mitwirkung meinen besten Dank abzustatten.

Die Vergleichung der Handschriften hat nun ergeben, dass L hier und da, besonders am Schlusse einiger Artikel, Zusätze und auch 242 ganze Artikel enthält, welche in C fehlen, dagegen kommen umgekehrt auch in C einige grössere Stellen und 30 ganze Artikel vor, welche L nicht hat. Früher habe ich die Vermuthung aufgestellt, dass Bekrí eine zweite revidirte und vermehrte Ausgabe besorgt habe, nachdem es sich aber herausgestellt hat, dass auch M nicht alle Stücke enthält, auf welche in allen Handschriften gleichlautend verwiesen wird, so ist es mir jetzt wahrscheinlich, dass der Verfasser seinem Exemplare theils am Rande, theils auf lose eingelegten Blättern Ergänzungen hinzufügte, welche nicht von allen Abschreibern des Originals in gleicher Weise copirt wurden, und dass von den losen Blättern,

11) Vergl. Reinaud, géographie d'Abou-l-fedá, Introduction, pag. CV. — Guis. de Hammer, Lettere sui manoscritti orientali e particolarmente arabi che si trovano nelle diverse Biblioteche d'Italia; in der Biblioteca Italiana. Tomo XLII. Milano 1826, pag. 32, hat ganz fehl gegriffen, wenn er sagt: Non ho alcun dubbio che questo dizionario non abbia servito di fondamento all' opera meno antica e celeberrima dell' Yacut, — denn Jâcût sagt bekanntlich in der Vorrede S. v, dass er sich vergeblich bemüht habe, das Werk des Bekrí aufzufinden.

auf denen Nachträge standen, auf welche verwiesen war, einige verloren gegangen waren.

Die Anzahl der Stellen, auf welche sich der Verfasser bezieht, ohne dass sie sich in unseren Handschriften finden, ist ziemlich bedeutend, eine genauere Angabe davon wird sich erst dann machen lassen, wenn das ganze Werk gedruckt vorliegt, und ich behalte dies für den zweiten Band vor, wo auch das Register dabei zu Hülfe kommen wird. Denn die alphabetische Anordnung, an sich schon für uns unbequem durch die uns nicht geläufige Reihenfolge der Buchstaben nach der Magribinischen Weise, wie sie die Rückseiten der Arabischen Titel angeben, beschränkt sich auf die beiden ersten Buchstaben eines Wortes, wie man auf jeder Seite sehen kann; sonst liebt es Bekrí, die Namen von derselben Wurzel zusammenzustellen, aber ohne Rücksicht auf den dritten Consonanten, z. B. S. 10v folg. البلد, البلد, بلد, بلاد oder S. 41

رحبان, رحى, رحيب, الرحوب, رحابة, رحاب, الرحبة, رحبة 4.3 bis und indem in den Formen des Particips فاعل das eingeschobene Alif nicht beachtet wird, entstehen Gruppen wie S. 34f

الجمالة, الجابل, حابلات, الجبل, الجبال, الجبل.

Die im inneren Rande des Textes beigefügten Zahlen beziehen sich auf meine Abschrift, wonach ich in den Anmerkungen zum Jâcût citirt habe.

Ueber einige oft genannte Quellschriftsteller ist zu bemerken, dass Bekrí, ebenso wie Jâcût und andere, dieselben unter verschiedenen Namen anführt, z. B. ابن دريد ist bei ihm mit ابو بكر einerlei Person, vollständig محمد بن الحسن بن دريد — ابو بكر محمد بن الحسن بن القالى, zusammen ابو على oder القالى, zusammen اسماعيل بن القاسم genannt und heist vollständig الهمدانى القاسم بن القاسم القالى — der sehr häufig citirte الهمدانى ist الهمدانى احمد بن محمد بن الفقيه الهمدانى — unter يعقوب بن اسحاق ابن السكيت ist يعقوب zu verstehen.

Göttingen im Juli 1876.

F. Wüstenfeld.

كان الفراغ من هذه النسخة
يوم الجمعة رابع عشر شهر يولييه من سنة ١٨٧٤ المسيحية

صدقته، وله المنة في ظلام كان اعزّه الله سبحانه، ومستقبلهم غداً شرحه، وعكّل
 نجر امسى حليّه، وضلال دهر صار هديّه، فقد عمر الله الوزارة باسمه، ورد إليها
 أهلها بعد اقضاء،

وذكر له غير ذلك، حرّره مالكه ابو المعالي الطالوي محمد عفا الله تعالى عنه

بدمشق سنة ٦٠٠ بعد الألف ع

هذا اخر ما رأيت

ثم رأيت خطته أيضا ما صورته قال أبو نصر الفتح بن محمد القيسى المعروف بابن
خاقان في كتاب قلايد العقيان في القسم الثالث منه

الوزير الفقيه أبو عبيد البكرى

عالم الأولان ومُصَنِّفُهُ، ومَقْرَظُ البَيانِ ومُشَنِّفُهُ، بتوالييف كأنها الخرايد، وتضائيف
أبهى من القلايد، حُلِّيَ بها من الزمان عاطلا، وأرسل بها غمام الاحسان هاطلا،
ووضعها في فنون مختلفة وأنواع، واقطعها ما شاء من اتقان وابداع، وأما الادب
فهو كل منتهاه، ومحل سناه، وقطب مداره، وفلك تمامه وابداره، وكان كل
ملك من ملوك الاندلس يتهاداه تهادى القل للكرى، والآذان للبشرى، على
مُناة كانت فيه مستبشعة الذكر، مستنشعة الفكر، تتجها الاوهام والخواطر،
ويثبتها السماع المتواتر، وقد اثبت له ما يشهد بتقدمه، وبريك منتهى قدمه،
رأيتُه وأنا غلام ما أثمر هلالى، ولا نبع في الذكاء كثرى ولا زلالى، في مجلس ابن
منظور، وهو في هيئة كأنما كسيت بالبهاء والنور، وله سبله يروق العيون
أيماضها، ويفوق السواد بياضها، وقد بلغ سن ابن محلىم، وهو يتكلم فيفوق
كل متكلم، فجرى ذكر ابن مُقْلَتَه وخطه، واقتصر في رفعه وخطه، فقال
خط ابن مُقْلَتَه من ارعاه مقلته وددت جوارحه لو أصبحت مُقْلًا

وله فصل في رُعة يهني بها الوزير الاجل ابا بكر ابن زيدون بالوزارة اسعد الله
بوزارة سيدي الدنيا والدين، وأججى لها الطير الميامين، ووصل بها التأييد
والتمكين، والحمد لله على امل بلغه، وجذرك قد سوغه، وظنن حقيقه، ورجاء

رايتُ على أوّل الجزء الثاني من هذا الكتاب مَحَطَّ العلامة درويش افندي الطالوي
 مفتي سابقاً ما صورته مُصَنَّف هذا الكتاب معجم ما استعجم هو الامام
 العلامة ابو عبيد عبد الله بن عبد العزيز بن ابي مُصْعَب البكري ذكره
 ابو نصر الفتح بن خاقان في القسم الثالث من كتابه قلايد العقيان وعده
 في الوزراء مات سنة ٤٨٧ من مصنفاته ايضاً اعلام النبوة والآل في
 شرح نوادر ابي علي القالي والمقال في شرح الامثال وغير ذلك رحمه الله تعالى
 ورايتُ على ظهر نسخة من كتاب معجم ما استعجم في دمشق مرقوم بخط
 العلامة ابن مكتوم ما صورته عبد الله بن عبد العزيز بن محمد البكري من
 اهل شلطيشر سكن قرطبة يكنى ابا عبيد روى عن ابي مروان ابن حيان
 وابي بكر المصنفى وابي العباس العذري سمع منه بالحرية واجاز له ابو عمر
 ابن عبد البر الحافظ وغيرهم وكان من اهل اللغة والآداب الواسعة والمعرفة
 بمعاني الاشعار والغريب والانساب والاخبار متقناً لما قيده ضابطاً لما
 كتبه جميل الكتب مهتماً بها يمسكها في ثياب الشرب ونحوها اكراماً لها
 وصيانةً وجمع كتاباً في اعلام نبوة نبيينا عليه الصلاة والسلام اخذه الناس
 الى غير ذلك من تواليه وتوفي رحمه الله في شوال سنة سبع وثمانين
 واربعماية ودفن بمقبرة أم سلمة هـ

كامل السفر الأول من كتاب معجم ما استعجم
 لابي عبيد عبد الله بن عبد العزيز بن ابي مصعب البكري الوزيير
 رحمه الله تعالى

وكان الفراغ من اكمال هذا السفر نهار الاثنين ٢٧ جمادى الثاني من شهر
 سنة مائة والى على يد اقر العباد ابراهيم بن سليمان بن محمد بن عبد
 العزيز الحنفى الجينينى الاصل الدمشقى الدار بدمشق حرسها الله تعالى
 من نوايب الدهر وقد كنت اكمليت الجزء الثانى فى ٣ رجب سنة ١٠٩٥
 بها ولكنى لم اجد النصف الاول الاكملة فارسلت تطلبتته من مكة من
 العلامة الفهامة الشيخ حسن بن العجيمى فارسل الى انه لم يطلع عليه
 ثم بعد ثلاث سنين ارسل الى انه جاء مع رجل نسخة من مصر ثم اخذها
 وكتبها بخطه وارسل الى نسخة التى بخطه فاكملت منها هذا الجزء الاول
 من اوله الى هنا تكميها للخط العتيق فجزاه الله عنى اعظم الجزاء ولا زال
 موقرا الاجزاء فلقد اثقل كاهلى بهذه المنة فاني كنت بالاشواق الى اكماله
 والحمد لله على ذلك وصلى الله على سيدنا محمد وعلى آله وصحبه

وسلم ٥

هي جزيرة في بلاد الحبشة ،

زَيْمَرَانُ يفتح أوله واسكان ثانيه بعده ميم مضمومة وراء مهملته والـف

ونون موضع ،

زَيْبَكَانُ يفتح أوله واسكان ثانيه بعده باء مضمومة ودال مهملته والـف

ونون موضع معروف ٥

تتم

كمل السفر الاول من كتاب المعجم للبكري

نخط العبد الفقير الى الله تعالى محمد بن عبد الله بن مصالى الانصارى

عفا الله عنه وصلى الله على سيدنا

محمد وآله وصحبه وسلم

وَالْيَها كانت تَنْتَهِي غَنَائِمُهُ وَكان على بابها صليبٌ لَأنَّهُ كان نصرانيًا وَكان
يَسْكُنُها بنو جَفَنَةَ وَكانت أَدْنَى بلاد الشَّامِ إلى الشَّيخِ وَالْقَيْصُومِ قال ذلك
الأَصْحَبِيُّ وَانْشَد قول النَّابِغَةِ

ظَلَّتْ أَقْطِيعُ أَنْعَامٍ مَوْبِلَةٌ لَدَى صليبٍ على الزُّوراءِ مَنْصُوبٌ
وَرَوَى أبو عمر الزَّاهِدُ عن العَطَّافِ عن رِجالِهِ قال تَذَكَّرُوا عِنْدَ الصَّادِقِ الزُّوراءِ
فَقَالُوا الزُّوراءُ بَغْدَادُ فَقَالَ الصَّادِقُ لَيْسَ الزُّوراءُ بَغْدَادُ وَلَكِنَّ الزُّوراءَ الرَّيُّ،
زُّوراءُ مَعْرُوفَةٌ لَا تَدْخُلُها الألفُ وَاللامُ دارُ كانت بِالْحِيرَةِ لِمُلُوكِهِمْ قال
الأَصْحَبِيُّ أَخْبِرَنِي مِنْ رَأْيِها وَهَدَمَهَا أَبُو جَعْفَرٍ الْمَنْصُورُ وَأَيَّاهَا عَنَى النَّابِغَةُ بِقَوْلِهِ
وَسُئِلَ إِذَا مَا شِئْتَ غَيْرَ مَصْرَدٍ بَزُوراءَ فِي حَافَاتِها الْهَسْدُ كَانِجٌ
وَقَالَ ابْنُ الْأَعْرَابِيِّ قَوْلُهُ بَزُوراءَ هُوَ مَكُونٌ مُسْتَطِيلٌ مِنْ فِصَّةٍ يَشْرَبُونَ بِهِ،
زُورَةُ بَضْمٌ أَوَّلُهُ وَبِالرَّاءِ الْمَهْمَلَةُ فِي ثَالِثِهِ مَوْضِعٌ بِالْحِيرَةِ قال لُحَيْمٌ بْنُ الْطَّخْمَاءِ
الْأَسَدِيُّ

كَانَ لَمْ يَكُنْ يَوْمَ بَزُورَةَ صَالِحٌ وَالْقَصْرُ ظِلٌّ دَائِمٌ وَصَدِيقٌ
وَلَمْ أَرِدِ الْبَطْحَاءَ يَجْمَعُ مَاءُهَا شَرَابٌ مِنَ الْبِرِّ وَتَيْنٌ عَتِيقٌ
مَعِيَ كُلُّ فَضْاضٍ الْقَبِيصُ كَانَهُ إِذَا مَا سَرَتْ فِيهِ الْمُدَامُ قَتِيقٌ
وَالْبِرُّ وَتَيْنٌ مَاءَةٌ هُنَاكَ يَمْدَحُ بِهَذَا الشَّعْرُ قَوْمًا مِنْ أَهْلِ الْحِيرَةِ مِنْ رَهْطِ
عَدِيِّ بْنِ زَيْدِ الْعَبَّادِيِّ،
الزَّوِيَّةُ بِكُسْرِ الْوَاوِ بَعْدَهُ أُخْتُهُ مَوْضِعٌ لَدَى مِنَ الْبَصْرَةِ بَيْنَها فَرْسَخَانِ قال
الْبُخَّارِيُّ كَانَ أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ فِي قَصْرِه بِالزَّوِيَّةِ أَحْيَانًا يَجْمَعُ وَأَحْيَانًا لَا يَجْمَعُ، 328
الزُّورُنُ بَضْمٌ أَوَّلُهُ وَبِالنُّونِ قَرْيَةٌ مَذْكُورَةٌ فِي رِسمِ مَزُونٍ فَانْظُرْها هُنَاكَ،
الزَّوْلَانِيَّةُ بِفَتْحِ أَوَّلِهِ وَبِالنُّونِ مَاءَةٌ مَذْكُورَةٌ فِي رِسمِ نُيْدٍ،
الزُّوْاخِي بِفَتْحِ أَوَّلِهِ وَبِالْوَاوِ وَالْخَاءِ الْمَعْجَمَةُ عَلَى وَزْنِ فَوَاعِلِ مَوْضِعٌ ذَكَرَهُ أَبُو بَكْرٍ
الزَّايِ وَالْيَاءِ

زَيْلَعٌ بِفَتْحِ أَوَّلِهِ وَاسْكَانِ ثَانِيهِ بَعْدَهُ لَامٌ وَعَيْنٌ مَهْمَلَةٌ مَوْضِعٌ وَقَالَ الْهَمْدَانِيُّ

الزاي والقاف

زُقَيْقَةُ بفتح أوله واسكان ثانيه بعده الياء اخْتُ الواو بلد قد تقدّم ذكره في رسم
رنية قال ابو ذؤيب

يقولوا قد وجدنا خيرَ طرفٍ بزُقَيْقَةَ لا يهش ولا يخيبُ

وقد ذكرنا اختلاف الرواة في رواية هذا البيت

الزاي والهاء

الزُهَّالِيلُ بفتح أوله موضع مذكور محدد في رسم ضريبة وهناك مائة يقال لها
الزُهْلُوكَةُ

زُهْمَانُ بضم أوله واسكان ثانيه على بناء فُعْلان موضع محدد في رسم مويصل
وهو متصل بالرقم المتقدم ذكره قال كعب بن زهير

اتعرفُ رُسْمًا بين زُهْمَانٍ فالرقم الى ذي مُرَاهِيظٍ كما خُطَّ بالقلم

دو مُرَاهِيظٍ موضع هناك ايضا وزُهْمَانُ على لفظ اسم هذا الموضع اسم كلبٍ ومثلُّ
من امثالهم في بطن زُهْمَانِ زَادَةُ

327 الزُّهْرَانُ بفتح أوله واسكان ثانيه بعده راء مهملة بلد بالشرقة وفيه الجبل

المعروف بذي كُشَاءٍ قال الازدي لا اعرف الكراث ينبت الا فيه وانظره في
حرف الكاف

زُهَامُ بضم أوله على بناء فُعَال موضع ذكره ابو بكر

الزاي والواو

الزُّورَاءُ بفتح أوله ممدود وهو اسم يقع على عدة مواضع فيها الزُّورَاءُ المتصلة
بالمدينة التي زاد عليها عثمان النداء الثالث يوم الجمعة لما كثر الناس و
كان به مالٌ لأحبيته بن الجلاح وهو الذي عُلِيَ بقوله

انني مقيمٌ على الزُّورَاءِ اعمرها ان الكريم على الاخوان ذو المال

والزُّورَاءُ موضع آخر في ديار بني أسد محدد في رسم عدنة فانظره هناك

والزُّورَاءُ ايضا رُصَافَةُ هَشَامٍ بالشام وكانت للنعمان بن جبلة وفيها كن واليهما

زُعَابَةُ بَضْمٌ أَوَّلُهُ وَبِالْبَاءِ الْمَعْجَمَةُ بِوَاحِدَةٍ زَعَمَ ابْنُ إِسْحَاقَ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَمَّا فَرَّغَ مِنْ حِفْرِ الْخَنْدَقِ أَقْبَلَتْ قُرَيْشٌ حَتَّى نَزَلَتْ مُجْتَمِعَ الْأَسْيَالِ مِنْ رُومَةٍ بَيْنَ الْجُرُفِ وَزُعَابَةُ وَفِي بَعْضِ النُّسخِ زُعَابَةُ بِالْغَيْنِ الْمَعْجَمَةُ وَكَلَّا الْأَسْمَيْنِ مِجْهُولَانِ وَقَالَ مُحَمَّدُ بْنُ جَوْرِ بَيْنَ الْجُرُفِ وَالْغَابَةِ وَمَا رَوَاهُ أَقْرَبُ إِلَى الصِّرَابِ وَاللَّهُ أَعْلَمُ قَالَ ابْنُ إِسْحَاقَ وَأَقْبَلَتْ غُطْفَانُ وَمَنْ تَبِعَهُمْ مِنْ أَهْلِ نَجْدٍ حَتَّى نَزَلُوا بِذَنْبِ نَقْمٍ وَفِي بَعْضِ النُّسخِ نَقْمًا بِزِيَادَةِ الْفَاءِ بَعْدَ الْمِيمِ وَهُوَ خَطَأٌ أَمَّا هُوَ نَقْمٌ عَلَى وَزْنِ فُعْلٍ كَمَا ذَكَرْتُهُ فِي مَوْضِعِهِ ⑤

326

الزَّاي وَالْغَيْنِ

عَيْنٌ زُعْرٌ بَضْمٌ أَوَّلُهُ وَفَتْحٌ ثَانِيهِ بَعْدَهُ رَاءٌ مَهْمَلَةٌ اخْتَلَفَ فِيهَا فَقِيلَ هِيَ بِالشَّامِ قَالَ الْكَلْبِيُّ زُعْرٌ امْرَأَةٌ تُنْسَبُ إِلَيْهَا هَذِهِ الْعَيْنُ قَالَ حَاتِمٌ سَقَى اللَّهُ رَبَّ النَّاسِ سَحَابًا وَدِيمَةً جُنُوبُ الشَّرَاةِ مِنْ مَّأَبٍ إِلَى زُعْرٍ

الشَّرَاةُ أَرْضٌ مِنْ نَاحِيَةِ الشَّامِ وَمَأَبٍ مَوْضِعٌ هُنَاكَ وَفِي حَدِيثٍ عَلَى بْنِ أَبِي طَالِبٍ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ أَنَّ عَيْنَ زُعْرٍ بِالْبَصْرَةِ قَالَ ابْنُ عَبَّاسٍ فِيهَا رُويَ عَنْهُ أَنَّ عَلِيًّا لَمَّا فَرَّغَ مِنْ حَرْبِ الْبَصْرَةِ خَطَبَ النَّاسَ فذَكَرَ أَحْدَاثًا تَكُونُ بِالْبَصْرَةِ ثُمَّ قَالَ وَتَكُونُ هُنَاكَ وَهُنَاكَ ثُمَّ يَغْرُقُ الْغُرُقُ الْمَدْمَنُ مِنْ عَيْنٍ زُعْرٍ قَالَ ثُمَّ نَزَلَ وَاتَّبَعَهُ النَّاسُ وَبِيَدِهِ قَضِيبٌ حَتَّى انْتَهَى إِلَى بَرَكَةِ ضَيْقَةِ الرَّاسِ فَقَالَ وَأَوْمَأَ بِالْقَضِيبِ إِلَى قُوَّةِهَا هَذِهِ زُعْرٌ قَالَ ابْنُ عَبَّاسٍ نَفَاضَتْ فَقَالَ لَهَا أَمِيرُ الْمُؤْمِنِينَ اسْكُنِي زُعْرٍ اسْكُنِي زُعْرٍ مَا أَنْ أَوَانُكَ وَلَا حَانَ حَيْنُكَ قَالَ فَنَارَتْ وَعَيْنٌ زُعْرٍ الْقُرَى سَأَلَ عَنْهَا الدَّجَالُ فِي حَدِيثٍ تَمِيمُ الدَّوَادِي وَقَالَ ابْنُ سَهْلٍ الْأَحْوَلُ سُمِّيَتْ بِزُعْرٍ بِذَلِكَ لَوْطَاءِ زُعْبَةُ بَضْمٌ أَوَّلُهُ وَاسْكَانُ ثَانِيهِ بَعْدَهُ بَاءٌ مَعْجَمَةٌ بِوَاحِدَةٍ مَوْضِعٌ بِالْبَادِيَةِ قَالَ

ابن أحمَر

عَلَيْهِمْ أَطْرَافٌ مِنَ الْقَوْمِ لَمْ يَكُنْ طَعَامُهُمْ حَبًّا بِزُعْبَةٍ أَغْبَرًا

وَرَوَاهُ ابْنُ الْأَعْرَابِيِّ بِزُعْمَةٍ بِالْمِيمِ وَالْطَّرَفُ مِنَ الرِّجَالِ وَمِنْ الْخَيْلِ الْعَتِيقُ الْكَرِيمُ زُعْرٌ بِفَتْحٍ أَوَّلُهُ وَاسْكَانُ ثَانِيهِ بَعْدَهُمَا زَايٌ وَغَيْنٌ مِثْلُهُمَا مَوْضِعٌ بِالشَّامِ ⑥

الزاي والنون

زَنَانِيرُ بفتح أوله ونون أخرى بعد الالف مكسورة بعدها ياء وراء مهملته على لفظ جمع زَنَار قال أبو حنيفة هي أرض بقرب جَرْش وفي شعر ابن مقبل في مهلة بين بلاد غَطَفَان وأرض طَيِّ قال ابن مقبل وذكر أرضاً تَهْدِي زَنَانِيرُ أرواحَ المَصِيفِ لها ومن ثنانيا فُرُوجُ الكَوَرِ تَهْدِينَا وقال النابغة .

كانها خاضبٌ اظلافه كهقْ قَهْدُ الإِهَابِ تَوَبَّتْهُ الزَنَانِيرُ وقد روى الزنابير بالباء والأول أثبت وقال ابن الأعرابي وقد انشد بيت ابن مقبل المذكور زنابير موضع باليمن قال والزنابير أيضا الحصى وروايته ومن ثنانيا فُرُوجُ الثَّوَرِ بالغين،

زَنْدَوْرٌ بفتح أوله واسكان ثانيه بعده دال مهملته مفتوحة وواو مفتوحة وراء مهملته ساكنة ودال مهملته وهو منزل من منازل الأنباط بالسواد قال ابن مفرغ يَلْجُو عبید الله بن زياد

تَبَيَّنَ هل يَبْتَرِبُ زَنْدَوْرٌ قَرَى آبَاءَكَ النَبِيَّ الْعِلَاجَ،

زَنْجَانٌ بكسر أوله واسكان ثانيه بعده جيم بلد مذكور في رسم اذربيجان فانظره هناك،

زَانُونَاً بنو نَيْنٍ على وزن عاشر آءٍ وإلٍ بالمدينة في ديار سالم بن عرف وفيه صلى رسول الله صلى الله عليه وسلم أولَ جُمُعَةٍ صَلَّاهَا

الزاي والعين

الزَعْرَاءُ بفتح أوله واسكان ثانيه بعده واء مهملته ممدود قال طرفة أقامت على الزعراء يوماً وليلة تعاورها الأرواح بالسقي والمطر زَعْرَاءٌ على لفظ الذي قبله إلا أن الياء والالف مكان الهزة أرض من أعمال حلب، زاعب بكسر ثانيه بعده باء معجمة بواحدة موضع تُنسب إليه الرياح الرَّاعِبِيَّةُ وقال الخليل لم يظهر علم الزاعب أرجلُ هوام بلد إلا أن يؤكده مؤكِّد،

صُبَيْعَةُ بْنُ قَيْسٍ بْنِ ثَعْلَبَةَ وَقَدْ تَقَدَّمَ فِي رِسْمِ حُمٍّ أَنَّ زَمْ مِنْ حَلَاظٍ عَبْد
شَمْسٍ بْنُ عَبْدِ مُنَافٍ بِمَكَّةَ وَبَعْضُهُمْ يَقُولُ فِي الَّتِي بِمَكَّةَ زَمْ بِالرَّاءِ الْمَهْلَةِ
وَالْأَوَّلُ اثْبَتَتْ وَهِيَ الَّتِي عِنْدَ دَارِ خَدِيجَةَ بِنْتِ خُوَيْلِدٍ،
زَمَّيْنِ بَفَتْحٍ أَوَّلُهُ وَتَشْدِيدُ ثَانِيهِ وَكُسْرُهُ بَعْدَهُ الْيَاءُ اخْتُ الْوَاوُ وَالنُّونُ مَوْضِعُ
بِبِلَادِ الرُّومِ مَذْكُورٌ فِي رِسْمِ صَاغِرَةٍ،

زَمْزَمٌ بِئَرٍّْ مَعْرُوفَةٌ بِمَكَّةَ وَفِيهَا لُغَاتٌ زَمْزَمٌ بَفَتْحٍ أَوَّلُهُ وَاسْكَانُ ثَانِيهِ وَفَتْحُ
الزَّيِّ الثَّانِيَةِ وَزَمْزَمٌ بِضَمٍّ أَوَّلُهُ وَفَتْحُ ثَانِيهِ وَزَمْزَمٌ بَفَتْحٍ أَوَّلُهُ وَفَتْحُ ثَانِيهِ
وَتَشْدِيدُهُ وَكُسْرُ الزَّيِّ الثَّانِيَةِ وَهِيَ الشَّيْبَاعَةُ بِتَشْدِيدِ الشَّيْنِ الْمَعْجَمَةِ
وَتَشْدِيدِ الْيَاءِ اخْتُ الْوَاوُ وَبِالْعَيْنِ الْمَهْلَةِ وَهِيَ رُكُضَةُ جَبْرِيلَ وَحَفِيْرُ عَبْدِ
الْمُطَّلَبِ ذَكَرَ ذَلِكَ أَبُو عَمْرٍو وَالزَّاهِدُ وَسُمِّيَتْ زَمْزَمٌ لِأَنَّ عَبْدَ الْمُطَّلَبِ أَرَى فِي مَنَامِهِ
إِحْقَرُ زَمْزَمٌ أَنَّكَ أَنْ تَحْفَرَهَا لَمْ تَنْدَمْ وَقَالَ بَعْضُهُمْ أَنَّهَا مُشْتَقَّةٌ مِنْ قَوْلِهِمْ مَاءٌ
زَمْزَوْمٌ وَزَمْزَامٌ أَيْ كَثِيرٌ قَالَ أَبُو إِسْحَاقَ الْحَرَبِيُّ سُمِّيَتْ زَمْزَمٌ لِتَزَمْزُمَ الْمَاءُ فِيهَا
وَهِيَ حَرَكَتُهُ وَالزَّمْزَمَةُ الصَّوْتُ تَسْمَعُ لَهُ دَوِيًّا وَفِي الْحَدِيثِ أَنَّهَا هَزَمَةُ جَبْرِيلَ
أَيْ ضَرْبَةٌ بِرِجْلِهِ فَنَبَعَ الْمَاءُ وَالْهَزْمَةُ تَطَاوُسٌ فِي الْأَرْضِ وَهَزَمْتُ الْبُئْرَ أَيْ
حَفَرْتُهَا وَالْهَزَامُ الْآبَارُ الْكَثِيرَةُ الْمَاءُ قَالَ الطَّرِمَاحُ

أَنَا الطَّرِمَاحُ وَبَنِي حَاتِمٍ وَالْبَحْرُ حِينَ تَنْكُشُ الْهَزَامُ

وَيُرْوَى فِي الْحَدِيثِ أَنَّهَا هَزَمَةُ جَبْرِيلَ بِتَقْدِيمِ الْيَمِينِ عَلَى الزَّيِّ كَمَا أَتَى فِي حَدِيثِ
مُبْتَدَأِ الْوَضْوِ أَنَّ جَبْرِيلَ هَمَزَ لِلنَّبِيِّ صَلَّعَ بِعَقْبَةٍ فِي الْوَادِي فَنَبَعَ الْمَاءُ وَرَوَى
الْحَرَبِيُّ مِنْ طَرِيقِ حَمِيدِ بْنِ هِلَالٍ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الصَّامِتِ عَنْ أَبِي ذَرٍّ قَالَ قَالَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّعَ زَمْزَمٌ طَعَامٌ طَعِمَ وَشَفَاءٌ سَقَمَ،
زَمَّعَ بَفَتْحٍ أَوَّلُهُ وَاسْكَانُ ثَانِيهِ وَبِالْعَيْنِ الْمَهْلَةِ مِنْ مَنَازِلِ حَبِيرٍ بِالْيَمِينِ وَبَعْضُهُمْ 325
يَقُولُ زَمَّعَ بِالْهَاءِ وَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّعَ قَسَمَ الْيَمِينِ عَلَى خَمْسَةِ رِجَالٍ خَالِدُ بْنُ سَعِيدٍ
عَلَى صُنْعَاءَ وَالْمَهَاجِرُ بْنُ أَبِي أُمَيَّةَ عَلَى كُنْدَةَ وَزِيَادُ بْنُ كَبِيدٍ عَلَى حَضْرَمَوْتَ وَمُعَاذُ
بْنِ جَبَلٍ عَلَى الْجَنْدِ وَأَبَا مُوسَى عَلَى زَبِيدٍ وَزَمَّعَتْهُ وَعَدْنُ وَالسَّاحِلُ ٥

الزُّرْقُ بضم أوله واسكان ثانيه على لفظ جمع أزرَق وهي انقَاءٌ بِاسْفَلِ الدَّهْنَاءِ
كبنى تميم قال ذو الرمة

وَقَرَّبَ بِالزُّرْقِ الْجِبَالَ بَعْدَهَا تَقَرَّبَ عَنْ غَوِيَانٍ أَوَّلَهَا الْخَطَرُ

الزُّرُوبُ بضم أوله على لفظ جمع زُوب موضع قد تقدّم ذكره في رسم بيسان
ذات الزُّرَابِ بكسر أوله وفتح ثانيه موضع على مرحلتين من تبوك لرسول الله
صلى الله عليه وسلم فيه مسجدٌ

زُرَاةٌ بضم أوله على لفظ اسم الرجل قرية من قرى الكوفة وهي التي مر بها على
بن أبي طالب رضي الله عنه فقال ما هذه القرية قالوا تدعى زُرَاةٌ يُكْحَمُ فيها وتُبَاعُ فيها
الخمر قال ابن الطريق إليها قالوا باب الجسر قال انطلقوا إلى باب الجسر فقام
يَمْشِي حَتَّى اتَاهَا فَقَالَ عَلَيَّ بِالذِّبَانِ اضْرُمُوهَا فِيهَا فَإِنَّ الْخَبِيثَ يَأْكُلُ بَعْضُهُ بَعْضًا
الزُّرْقَاءُ مائة بين خفاصرة وسورية بالشام وفيها عدا الأسد على عتيبة
324 بن أبي لهب فضغَمَ رأسه ضغمةً بدعوة رسول الله صلعم إذ قال اللهم سَلِّطْ
عليه كلباً من كلابك وفيه اجتمعت بنو عامر لخلع سيف الدولة الحمداني

الزاي والكاف

وَكَّتْ بكسر أوله واسكان ثانيه بعده تاء معجمة باثنتين من فوقها موضع
معروف ذكره أبو بكر وقد رأيتُه بفتح الزاي

الزاي واللام

الزُّلَيْفَاتُ بضم أوله وبالفاء على لفظ التصغير موضع في ديار بني تميم قال تَابُطُ
شَرًّا وَلَا ابْنَ رِيَّاحٍ بِالزُّلَيْفَاتِ دَاوَهُ رِيَّاحُ بْنُ سَعْدٍ وَالْمَعَاوِي مُعْقِلٌ

الزاي والميم

زَمٌّ بضم أوله وتشديد ثانيه موضع ببلاد بني وبيعة وقيل ببلاد قيس بن
ثعلبة قال الأعشى

وَنَظَرُهُ عَيْنٌ عَلَى غَرَّةٍ مَكَانَ الْخَلِيطِ بِضَحَاءِ زَمٍّ

هكذا نقل ابن دريد وفي ديوان شعره زَمٌّ اسمٌ بئرٌ مُحْفَاوٍ سعد بن مالك بن

الزراى والحاء

الزَّخْمُ بضم أوله واسكان ثانيه موضع مذكور فى رسم الرخيم وانشد الخليل
فى حرف الضاد

لمن الديار بشط ذى الرَّمم فدافع التَّرياح فالزَّخْم
وهذه المواضع فى ديار بنى تميم باليمامة وقال المخيل السَّعدى
لم تتذبر منها مدافع ذى ضال ولا عقب ولا الزَّخْم
لم تتذراى لم تنكره

الزراى والراء

زُرُودٌ بفتح أوله وبالدال المهملة فى آخره قال ابن دُرَيْدٍ زُرُودٌ جبل رمل
وهو محدد فى رسم عالج وفى رسم الوطيظ وهو بين ديار بنى عَبَسَ وديار
بنى يَرْبُوع متصل بجُدود المتقدم ذكره قال أبو دُرَاد

زُرُودٌ جُدودٌ خيرٌ من أراطى ومن طلح اللحاء ومن إبال
الحاء موضع والطلح شجر من العضاة وإبال موضع قريب من أراطى المحدد
فى موضعه ومن جبال زُرود مَرِيحٌ وبزُرود أغار جذيمة بن طارق التغلبي
على بنى يَرْبُوع فاقتتلوا قتالاً شديداً فانهزمت تغلب وأسرجذيمة أسيرة
أنيف بن جبلة الضبي وكان نقيلاً فى بنى يربوع وقال

أخذتك قسراً يا جذيم بن طارق ولاقيت من الموت يوم زُرود
وقال ابن الكاحية اليربوعي وكانت كلبت فرسه ففراخت به حتى أسره أنيف دونه
تدارك أرواء العرارة كلهمها وقد جعلتني من جذيمة أصبعا

وفيهما يقول

فقلت لكاس أجميعها فأنما حللنا الكتيب من زُرود لنقرعا
وهذا يوم زُرود الثانى وأما الأول فكان بين بكر وعَبَسَ ورئيس بكر الحوْزَان
هُزمت فيه بنو عَبَسَ وصرع عمارة بن زياد العبسى وقتل هو وابناه سنان
وشدَّاد فهو يوم زُرود الأول

ورقع في موضع ثانٍ من كتابه زَيْبُدَان بفتح أوله وتقديم الياء اخت الواء على
الباء على وزن فَيْعَلَانْ،

زَابِنٌ بالنون على بناء فاعِل من زين اسم جبل في ديار بني بَغِيض مذكور في
رسم عَتُود قال حُمَيْدُ بْنُ تَوْرٍ الهَلَالِيُّ

رَحَى السَّرَّةَ الْمُحَلَّلَ مَا بَيْنَ زَابِنٍ إِلَى الْخَوْرِ وَشَمَّى الْبَقُولَ الْمَدِيَّاءَ
زَابِلٌ بفتح الباء وباللام بلد من السَّنَدِ رَوَى عَنْ ابْنِ سِيرِينَ أَنَّهُ كَرِهَ سَمِيَّ
زَابِلٍ وَكَانَ عَثْمَانُ وَلَثَ لَهُمْ وَلَثًا وَالْوَلَثُ عَقْدُ الْعَهْدِ،

زُبَالَةٌ بضم أوله بلد مذكور في رسم الثَّعْلَبِيَّةِ وَيُدَّكَ أَنَّهُ وَادٍ مِنْ زُرُودٍ قَوْلُ
الشَّجَّاحِ يَصِفُ نَائِقَتَهُ

وَرَأَحَتْ رَوَاحًا مِنْ زُرُودٍ نَزَاعَتِ زُبَالَةٌ جَلْبَابًا مِنَ اللَّيْلِ أَخْضَرًا
قال محمد بن سَهْلٍ زُبَالَةٌ مِنْ أَعْمَالِ الْمَدِينَةِ سَمِيَتْ بِضَبْطِهَا الْمَاءَ وَاخْذَهَا مِنْهُ
كَثِيرًا مِنْ قَوْلِهِمْ إِنَّ فَلَانًا لَشَدِيدُ الزَّبِيلِ الْقَرَبِ وَقَالَ ابْنُ الْكَلْبِيِّ عَنْ أَبِيهِ
سَمِيَتْ بِزُبَالَةٍ بَنَتْ مَسْعُودٌ مِنَ الْعَمَالِيقِ نَزَلَتْ مَوْضِعَهَا فَسَمِيَتْ بِهَا،
الزَّابِيَانُ بِكسر الباء بعدها الياء اخت الواو نهران أسفل الْفَرَاتِ وَرَبَّمَا
سَمَّوْهُمَا بِمَا حَوْلَهَا الزَّوَابِي وَعَامَّتْهُنَّ يَحْذَرُونَ الْيَاءَ فَيَقُولُونَ الزَّابِ كَمَا
يَقُولُونَ لِلْبَازِي بَازِدُونَ يَاءٌ قَالَ مُحَمَّدُ بْنُ سَهْلٍ هِيَ ثَلَاثَةُ زَوَابٍ مَعْرُوفَةٌ
مِنْ سَوَادِ الْعِرَاقِ الزَّابُ الْأَعْلَى وَالزَّابُ الْأَوْسَطُ وَالزَّابُ الْأَسْفَلُ وَهِيَ كَوْرَةٌ
الزَّوَابِي وَالزَّابُ أَيْضًا هَذَا الْبَلَدُ الْمَعْرُوفُ الْمَتَاخِمُ لِأَفْرِيقِيَّةٍ،
الزَّابُوقَةُ بِالْقَافِ عَلَى وَزْنِ فَاعُولَةٍ مَوْضِعٌ قَرِيبٌ مِنَ الْبَصْرَةِ وَهُوَ الْمَوْضِعُ
الَّذِي كَانَتْ فِيهِ الرُّقْعَةُ يَوْمَ الْجَمَلِ،

الزَّابِي وَالْجِيمُ

الزُّجَّاجُ عَلَى لَفْظِ اسْمِ الْقَوَارِيرِ مَوْضِعٌ بِالْبَادِيَةِ قَالَ ذُو الرِّقَّةِ
فَطَلَّتْ بِأَكْنَافِ الزُّجَّاجِ سَوَاطِلُ قِيَامًا تَغْنَى تَحْتَهُنَّ الصَّغَائِرُ،

كتاب حرف الزاي

الزاي والالف

الزَّارَةُ بالراء المهملية بعد الالف مدينة من مَدَن فارس وهي التي بَارَزَ البراءُ
 بن مالك هَزَبَانَهَا فَصَرَعَهُ فَقَطَعَ يَدَهُ فَأَخَذَ بِسَوَارِيهِ وَمِنْطَقَتَهُ فَقَالَ عَمْرُؤُنَا لَا
 تُحْمَسُ السِّلَبُ وَإِنَّ سِلَبَ البراءِ بَلَغَ مَالًا وَإِنَّا خَامِسُهُ فَكَانَ أَوَّلُ سِلَبٍ حُمِسَ
 بِالْإِسْلَامِ قَالَ أَبُو عُبَيْدٍ حَدَّثَنَا يُونُسُ عَنْ ابْنِ سِيرِينَ أَنَّ ذَلِكَ السِّلَبُ بَلَغَ
 ثَلَاثِينَ لَفًا وَأَصْلُ الزَّارَةِ الْأُجَّةُ أَجَّةُ الْقَصَبِ وَهِيَ مَأْوَى الْأُسْدِ قَالَ أَبُو زَيْدٍ
 يَشُقُّ الزَّارِيحُ عِبْقَرِيًّا قَرِيٌّ قَدَمَتُهُ مِنْهُ مُسَيِّسٌ
 أَيْ قَرِيٌّ لِأَشْبَالِهِ وَوَرِدَ فِي أَشْعَارِ عَذِيلِ زَارَةٍ دُونَ الْفِ وَلا مَ فَلَا أَعْلَمُ هَلْ أَرَادَ
 هَذَا الْبَلَدَ أَوْ غَيْرَهُ قَالَ الْهَذَلِيُّ

أَوْ نَبَعَتْهُ مِنْ قَبِيضِ زَارَةٍ زَوْ رَأَتْ هَتُوفَ عِدَادِهَا غَرْدُ
 وَوَقَعَ فِي كِتَابِ الرِّدَّةِ أَنَّ الْأَسَاوِرَةَ الَّذِينَ كَانُوا مَعَ الْمُتَذَكِّرِينَ النِّعْمَانَ الْمَعْرُوفَ³²²
 بِالْعُرُورِ وَهُوَ الَّذِي مَلَكَتْ بَكْرٌ عَلَى أَنْفُسِهَا حِينَ ارْتَدُّوا وَانْحَازُوا إِلَى الزَّارَةِ فَحَصَرُوا
 فَنَزَلُوا عَلَى صَلَاحِ ابْنِ الْحَضَرَمِيِّ فَهَذِهِ الزَّارَةُ إِنَّمَا هِيَ بِنَاهِيَةِ الْبَحْرَيْنِ لِأَنَّ هُنَاكَ
 كَانَتْ حُرُوبُهُمْ عِنْدَ رَدِّتِهِمْ ٥

الزاي والباء

زَيْدٌ بِفَتْحِ أَوَّلِهِ وَكُسْرِ ثَانِيهِ وَبَدَلُ مَهْمَلَةٍ مَوْضِعَ بِالشَّامِ مَحْدَدٌ مَذْكُورٌ فِي رِسْمِ
 صَوْرَانِ.

زَيْدٌ بِزِيَادَةِ الْيَاءِ بَيْنَ الْبَاءِ وَالْدَالِ وَضَبُّ حُرُوفِهَا وَاحِدٌ بِلَدٍ بِالْيَمَنِ
 مَعْرُوفٌ وَزَيْدٌ مَكَانٌ يُقَالُ لَهُ الْغَيْلُ قَالَ الْأَقْوَةُ يُعْنِيهِ
 مَعْنَا الْغَيْلِ مِمَّنْ حَلَّ فِيهِ إِلَى بَطْنِ الْجَرِيْبِ إِلَى الْكُثَيْبِ

وَالْجَرِيْبُ وَادٍ هُنَاكَ وَهُوَ غَيْرُ الَّذِي تَقَدَّمَ ذِكْرُهُ ،
 زَيْدَانٌ بِضَمِّ أَوَّلِهِ عَلَى لَفْظِ التَّصْغِيرِ كَانَهُ تَصْغِيرُ زَيْدَانٍ مَوْضِعَ ذِكْرِهِ أَبُو بَكْرٍ

وَرَيْدَةُ بِالْهَاءِ قَرْيَةٌ بِالْيَمَنِ قَالَ طَرَفَةُ

وَبِالسَّيْلِجِ آيَاتٌ كَانَ رُسُومُهَا يَمَانٍ وَشَتْنُهُ رَيْدَةُ وَسُحُولُ

شَيْبَةَ رُسُومُ الدَّارِ بَثْوَبٍ يَمَانٍ،

رَيْدَانُ بِزِيَادَةِ الْفِ وَنُونٍ بِلَدِّ الْيَمَنِ أَيْضًا قَالَ الْهَدَانِيُّ هُوَ قَصْرٌ لِلْمَلِكَةِ بِظَفَّارٍ

قَالَ وَرَيْدَةُ الْمَذْكُورَةُ قَبْلَهُ هِيَ سُرَّةُ بِلَدِّ هَدَّانٍ وَرَيْدَةُ قَصْرٌ نَاعِطٍ فِي رَأْسِ

جَبَلِ ثَنَيْنٍ وَهُوَ مِنْ جِبَالِ الْبُحُونِ،

رِيَّاعٌ بِكَسْرِ أَوَّلِهِ وَبِالْعَيْنِ الْمَهْلَةُ مَوْضِعُ ذِكْرِ أَبِي بَكْرٍ وَلَمْ يَحْدِثْهُ ثُمَّ صَحَّ لِي أَنَّهُ

بِالْيَمَنِ،

رَيْشَانُ بِفَتْحِ أَوَّلِهِ وَبِالشَّيْنِ الْمَعْجَمَةُ مَدِينَةُ بِالْيَمَنِ تَلْقَاءُ صِرَّاحٍ قَالَ أَبُو عَلِيٍّ

بِرَأْقِشٍ وَمُعِينٍ نَحْنُ عَامِلُهَا وَنَحْنُ أَرْبَابُ صِرَّاحٍ وَرَيْشَانَا

وَقَالَ فِي مَوْضِعِ آخِرِ رَيْشَانٍ هُوَ جَبَلٌ مَلْحَانٌ،

رَيْسُوتُ بِفَتْحِ أَوَّلِهِ وَاسْكَنْ ثَانِيَهُ بَعْدَهُ سَيْنٌ مَهْلَةُ وَوَاوٌ وَتَاءٌ مَعْجَمَةٌ

بِاثْنَتَيْنِ مِنْ فَوْقِهَا جَزِيرَةُ الْمُنْتَصَفِ مَا بَيْنَ عَمَّانَ وَعَدْنِ نَكَرَ ذَلِكَ الْهَدَّانِيُّ

الصامعان والرّي أقرب الى خراسان،
 رِيْعَانُ بفتح أوله وبالعين المهملّة قال السّكّوني هو جبل أو بلد قال كثير
 ابن أبي ليلى بفتح أوله بالذنايب الى الميث من رِيْعَان ذات المطارب
 وانشد السّكّوني لربيعة بن الكوّن الهذلي
 اني كلّ ممسّى طيفُ شَمَاء طارقي وإن شَطَطْنَا دارها فبورقي
 ومنها واصحابي رِيْعَان موهنا تَلَاكُ بروج في سماء متألّق
 قال ابو الفتح رِيْعَان بجوزان يكون فعلاً من راع يربيع أى رجع ويجوز ان
 يكون فيعالاً من الرعن مثل خيتام وعيداق،
 رسم بكسر أوله قد تقدم ذكره وتحديده في رسم البقيع وهو من بلاد مزينة^{١١٥}
 قال كثير

عرفت الدار قد أثوت برسم الى لاي نهدنح ذى يدوم
 لاي ويدوم واديان من بلاد مَزِينَة يدنعان في العقيق هكذا كلة قول
 ابن حبيب وقال سالم بن عبد الله بن عمران اياه عبد الله ركب الى رجم فقصر
 الصلاة في مسيره ذلك قال مالك وذلك نحو أربعة برد،
 رسمه ثانيث رسم المذكور قبلها موضع مذكور في رسم حرض قد مضى في حرف الحاء،
 رِيْمَانُ بفتح أوله وبالميم على وزن فعْلان حصن حصين له باب واحد قال أوس
 بن حجر

ولو كنت في رِيْمَان يحرس بابه أراجيل أحبّش وأعصف ألف

وقال الأعشى
 يا من يروى رِيْمَان أقسى خاويًا خرباً كعبته
 كعب جمع كعب وقال ابن مقبل
 وما طوت أبنة البكري من أم من اهل رِيْمَان إلا حاجة فينا،
 رِيْدُ بفتح أوله واسكان ثانيه وال مهملّة موضع قد تقدم ذكره في رسم
 راكس ورسم التين،

رُودُسُ بضم أوله وبالذال المهملّة المكسورة والسين المهملّة جزيرة في البحر
من الثغور الشامية أو الجزرية افتتحها جُنادة بن أبي أميّة غزوةً وذلك
في خلافة معاوية وروى أبو داود عن رجاله عن مُجاهد قال قال لي شَيْخٌ
في غزوة رُودُس وقد أدرك الجاهليّة يقال له ابن عديش قال كنت أُسوقُ
لأَيٍّ لنا يُعني بقرّة فسمعتُ من جوفها يا آل ذريح قول نصيح رجل يصيح
لا إله إلا الله قال فقدمنا فوجدنا النبي صلعم قد خرج بمكة،
بئر رومةً بالمدينة وكانت ركيةً ليُهوديّ يبيع المسلمين ماءها فقال رسول
الله صلعم من يشتري رومةً فيجعلها للمسلمين وله بها مشروبٌ في الجنة
فاشتراها عثمان بعشرين ألفاً

الريان والياء

320

الريّان ماءً لبنى عامر هكذا في شعر لبيد قال لبيدٌ
فَهَذَا رِيَّانٌ عَمْرٍو رَسْمُهَا خَلَقًا كَمَا ضَمِنَ الرَّحْمَ سِلَاقُهَا
وقيل الريّان جبل بين بلاد كُحَيٍّ وأَسَدٍ قال زَيْدُ الْخَيْلِ
أَتَتْنِي لِسَانٌ لَا أُسْرُ بِذِكْرِهَا تَصَدَّعَ مِنْهَا يَدْبُلٌ وَمَوَاسِلُ
وقد سبق الريّان منها بذلّةً فَأَصْحَى وَأَعْلَى فَضْبِهِ مَتَضَائِلُ
وقال خاتمٌ

لشعب من الريّان أسلك بابَه أَنَادَى بِهِ آلُ الْكَبِيرِ وَجَعَلُوا

وقال جريرٌ

يَا حَبْدًا جَبَلُ الرِّيَّانِ مِنْ جَبَلٍ وَحَبْدًا سَاكِنُ الرِّيَّانِ مِنْ كَانَا
وَحَبْدًا نَفَخَاتٌ مِنْ يَمَانِيَّةٍ تَأْتِيكَ مِنْ جَبَلِ الرِّيَّانِ أَحْيَانَا

والريّان مذكور في رسم ضريبة ودور الريّان ماءً قد تقدّم ذكره في رسم تعهن
الريّان بفتح أوله ثانيّ رِيَّان قرية باليمامة اقطعها عمر بن الخطاب رضي الله
عنه مُجَاعَّةُ بن مُرَارةً وانظرها في رسم النخوة،
الريّ كورة معروفة تُنسب إلى الجبل وليست منه وكذلك كورة شهر زور وكورة

رسم دُسْتُبْنِي قَالَ ابْنُ الْكَلْبِيِّ خَرَجَ عَمْرُو بْنُ مُعَدْيِ كُرْبُ الزُّبَيْدِي فِي جَمَاعَةٍ مِنْ مَذْحِجَ
 زَمَانَ عَثْمَانَ بِرِيدِ الرَّيِّ وَدُسْتُبْنِي فَنَزَلُوا خَانًا مِنْ تِلْكَ الْخَنَاطَاتِ وَكَانَ سَمْرُوذَا
 أَرَادَ الْحَاجَّةَ لَمْ يَسْتَغْجَلْ عَنْهَا فَأَمْعَنَ عَمْرُو فِي حَاجَتِهِ وَأَبْطَأَ وَأَرَادُوا الرِّحِيلَ وَكُرِهَ
 كُلُّ وَاحِدٍ مِنْهُمْ أَنْ يَدْعُوهُ وَذَلِكَ مِنْ إِعْظَامِهِمْ أَيَّاهُ حَتَّى طَالَ عَلَيْهِمْ وَجَعَلُوا يَقُولُونَ
 أَيُّ أَبَا ثَوْرٍ أَيْ أَبَا ثَوْرٍ وَجَعَلُوا يَسْمَعُونَ عُلْزًا وَنَفْسًا شَدِيدًا قَالَ فَخَرَجَ عَلَيْهِمْ مَحْمَرَةٌ
 عَيْنَاهُ مَائِلٌ الشَّدَقُ وَالْوَجْهَ مَقْلُوجًا وَإِذَا الشَّيْطَانُ قَدْ سَاوَرَهُ فَسَارَ مَعَهُمْ مَحْمُولًا
 مَرَحَلَةً أَوْ لَوْنَهَا فَمَاتَ فَدُفِنَ بِرُودَةٍ وَقَالَتْ أَمْرَاتُهُ تَرْثِيهِ

لَقَدْ غَادَرَ الرُّكْبَ الَّذِينَ تَحْمَلُوا بِرُودَةٍ شَخْصًا ضَعِيفًا وَلَا غَمْرًا
 وَرَوَى أَيْضًا أَنَّهُ شَهِدَ فَتَحَ نَهَاوَنْدَ مَعَ الثُّمَّانِ مِنْ مَقَرَّوْنَ وَقَاتَلَ يَوْمَئِذٍ فَانْتَبَهَتْ
 جَرَاحَاتُ فَحَمَلُ فَمَاتَ بِرُودَةٍ مِنْ قَرَى نَهَاوَنْدَ وَقَالَ ابْنُ دُرَيْدٍ مَاتَ عَمْرُو بْنُ مُعَدْيِ
 كُرْبُ عَلَى فَرَّاشِهِ مِنْ حَيَّةٍ لَسَعَتْهُ ،

رُومَةٌ بِضَمِّ أَوَّلِهِ بِئْرٌ بِالْمَدِينَةِ وَهِيَ الَّتِي اشْتَرَاهَا عَثْمَانُ وَهِيَ مَذْكُورَةٌ فِي رِسْمِ الْبَقِيعِ
 الْمَتَقَدِّمِ ذَكَرَهُ وَمِنْ بَئْرِ رُومَةٍ كَانَتْ تَحْمَلُ الْمَرْأَةُ الزُّرْقِيَّةُ الْمَاءَ إِلَى تَبْعٍ فِي الْقَرْيَةِ
 فَأَثَابَهَا فَلِذَلِكَ صَارَ وَلَدُهَا أَكْثَرَ بَنِي زُرَيْقٍ مَالًا ،

رُؤَاوَةٌ بِضَمِّ أَوَّلِهِ وَبِأَوَّلِ أُخْرَى بَعْدَ الْأَلْفِ مَوْضِعٌ قَدْ تَقَدَّمَ ذَكَرَهُ فِي رِسْمِ الْبَقِيعِ
 قَالَ ابْنُ حَبِيبٍ رُؤَاوَةٌ مِنْ قَبْلَى بِلَادِ مَرْيَنَةَ قَالَ كَثِيرٌ
 وَغَيْرَ آيَاتٍ بِنَعْفٍ رُؤَاوَةٌ تَوَالِي اللَّيَالِي وَالْمَدَى الْمَتَطَاوُلُ

وَقَالَ أَيْضًا

سَقَى الرَّبْعَ مِنْ سَلْمَى بِنَعْفٍ رُؤَاوَةٌ إِلَى الْقَهْبِ أَجْرَادُ السَّيِّ وَابِلُهُ

وَقَالَ الْأَخْوَصُ

أَقْرَبُ رُؤَاوَةٍ مِنْ أَسْمَاءَ فَالسَّنْدُ فَالسَّهْبُ مِنْ عَيْبِينَ فَالْجَيْدُ

هَكَذَا نَقَلْتُهُ مِنْ خَطِّ أَبِي عَبْدِ اللَّهِ ابْنِ الْأَعْرَابِيِّ وَقَدْ أَتَى بِرُؤَاوَةٍ مَثْنَاءَ فِي بَيْتِ

آخِرُ نَقَالِ

مَيْمُونِ لَعَمْرِي عَنْ يَسَارِهِمْ رُؤَاوَاتٍ وَعَنْ إِيْمَانِهِمْ رَمْعٌ ،

حدّ الحجاز وهناك وجد رسول الله صلعم الطيّب المحاقف على ما تقدّم في حديث البهري
 وروى الزبير عن اسماعيل بن عتبة السهمي قال اقبلت من عمرة حتى اذا كنت
 بأثاية العرج اذ انا بشاب ميّت وبطيّ مذبح وبفتاة عمري وهي تقول
 يا حمز حمز بنى نهدي وأسرتهم نكل العدو اذا ما قيل من رجل
 يا حمز لو بطل لقاك قدر على الأثاية ما أزرى بك البطل
 أمست فتاة بنى نهدي معطلة وبعلاها بين أيدي القوم يحتمل
 كانت منيته وخرا بنى شعيب فارتض لا أود فيه ولا نكل
 قال فسألها عن شأنها فقالت هذا ابن عمي وأنا ورنّا هذا الماء فمر بنا
 هذا الطيّب فأخذه فصرعه ليدبحه فوخزه بقرنيه فقتله ،

الروينيات على لفظ جمع المتقدمة ذكرها قال يعقوب هي من ارض سليم وهي
 اجبال في قنّة خشناً اعلاهن متفرق بين علم يقال له الخضير من ارض بنى
 سليم ايضا وبين ماءة يقال لها حمامة يختصم فيها بنو ثعلبة وبنو سليم وقال
 القراء الروينيات قنيّات بخريق يقال له الغرف بين حمامة وبين الخضر
 والخضر والى بنى سليم يتحدرون من الغرف قال مزّر

عوى جرس والليل مستحلس الندى لمستنبح بين الروينيات والخضر
 جرس اسم كلب ،

روثان بفتح أوله وبالثاء المثلثة من مخايف الغايط بين الجوف ومأرب والمخاند
 القصور ،

راوند بفتح الواو بعده نون ساكنة ودال مهلة موضع قد تقدّم ذكره في رسم خرق
 الرويشد بضم أوله وبالشين المعجمة والدال المهلة على لفظ التصغير قال الشاعر
 ترّبص الليل حتى قال سائمه على الرويشد او خرجاه يدق ،

379 روث بار بضم أوله واسكان الدال المعجمة بعدها باء معجمة بواحدة وراء مهلة
 اسم لساحل جيحون كلب ،

روثه بضم أوله وبالدال المعجمة ايضا موضع من قرى نهاوند قد تقدّم ذكره في

كان لا يصلّي في المسجد الصغير الذكور كان يتركه عن يساره أو ورائه ويصلّي امامه
 الى العرق نفسه يريد عرق الظبئية قال والعرق الجبل الصغير الذي عند
 منصرف الروحاء وينتهي طرفه الى حافة الطريق دون المسجد بينه وبين
 المنصرف وانت ذاهب الى مكة، وروى سلمة الضمري عن البهزي ان رسول
 الله صلعم خرج يريد مكة وهو محرم حتى اذا كان بالروحاء اذ حمار وحشي عقيرو
 فقيل ذلك للنبي صلعم فقال دعوه فانه يوشك ان ياتي صاحبه فجاء البهزي
 وهو صاحبه الى رسول الله صلعم فقال يرسل الله شأنكم بهذا الحمار فأمر
 رسول الله صلعم ابا بكر فقسمه بين الرفاق ثم مضى حتى اذا كان بالأثائية
 بين الرويثنة والعرج اذ ظبي حاقف في ظل وفيه سهم فزعم ان رسول الله
 صلعم امر رجلاً يقف عنده لا يريه احد من الناس حتى يجاوزوه، وقال مالك اذا
 كانت القرية متصلة البيوت كالروحاء وشبهها لزمتهم الجمعة وقال كثير الشاعر
سميت الروحاء لكثرة ارواحها وبالروحاء بناء يزعمون انه قبر مضر بن نزار
الرويثنة بضم أوله وفتح ثانيه وبالثاء الثلاثة على لفظ التصغير قرية جامعة
 ايضاً مذكورة في رسم وقران وفي رسم العقيق عند ذكر الطريق من المدينة الى 318
 مكة وبين الرويثنة والمدينة سبعة عشر فرسخاً ومن الرويثنة الى السقياء عشرة
 فراسخ وعقبته العرج على احد عشر ميلاً من الرويثنة بينها وبين العرج ثلاثة
 اميال، وروى البخاري وغيره عن نافع عن ابن عمر ان النبي صلعم كان ينزل
 تحت سرحة ضخمة عن يمين الطريق ووجه الطريق في مكان يطبخ سهل
 حتى يفضى من اكمة دون الرويثنة بميلين وقد انكسر اعلاها فانتنى في
 جوفها وهي قائمة على ساق وفي ساقها كتبت كثيرة قال غير البخاري
 فكان ابن عمر يبيع هناك ويصّب في اصل الشجرة اداوة ماء ولو لم يكن
 معه الا تلك الاداوة قال نافع وأرى ان النبي صلعم فعله ففعله ابن عمر
 وكان رسول الله صلعم يسير الى الرويثنة فينزل الأثائية وهي بئر دون العرج
 بميلين عليها مسجد للنبي صلعم وبالأثائية ابيات وشجر اراك وهناك ينتهي

ثانيه ذكره ابو بكر

رُحْمَانُ بفتح أوله واسكان ثانيه بعده ميم واد في ديار عبيد الله بن غطفان
مذكور في رسم قدس

الراء والواو

317

الرَّوْحَانُ بفتح أوله واسكان ثانيه وبالحاء المهمله على بناء فعلان موضع في
ديار بني سعد قد تقدّم ذكره في رسم أدمي قال عبيد
لمن الديار ببرقة الرَّوْحَانِ دُرُسْتُ وَغَيْرَهَا صُرُوفُ زَمَانٍ

وقال جوير

تَرُمِي بِأَعْيُنِهَا نُجْدًا وَقَدْ تَطَعَتْ بَيْنَ السَّلَاطِجِ وَالرَّوْحَانِ صَوَانًا
وذكره ابو بكر في باب فعلان محرك الثاني،

الرَّوْحَاءُ بفتح أوله وبالحاء المهمله ممدود قرية جامعة للزينة على ليلتين
من المدينة بينهما احد واربعون ميلاً وهي مذكورة في رسم رثان وقد تقدّم
ذكر واديهما في رسم الأشعر والنسبة اليها رَوْحَانِيٌّ على غير قياس وقد قيل
رَوْحَاوِيٌّ على القياس وقال كثير

دَوَافِعُ بِالرَّوْحَاءِ طَوْرًا وَتَارَةً مُخَارِمُ رَضْوَى خَبْتَهَا فِرْمَانُهَا

وروي اصحاب الزهري عن الزهري عن حنظلة بن علي الاسلمي عن ابي هريرة
قال سمعت رسول الله صلعم يقول والذي نفسي بيده ليهلكن ابن مريم بنج
الروحاء حاجاً او معتمراً او ليشننينها ورواه اصحاب الأعرج عن الاعرج عن
ابي هريرة مثله وروي غير واحد ان رسول الله صلعم قال وقد صلى في المسجد
الذي ببطن الروحاء عند عرق الظبية هذا واد من اودية الجنة قد صلى
قبلي في هذا المسجد سبعون نبياً وقد مر به موسى بن عمران حاجاً او
معتمراً في سبعين الفاً من بني اسرائيل على ناقه ورقاء عليها عباتان قطريتان
يلبّي وصفاح والروحاء تجاوبه وروي نافع عن ابي عمران بهذا الموضع هو
المسجد الصغير دون الموضع التي بشرف الروحاء وروي البخاري ان ابن عمر

ثُمَّ انْتَهَى بِصَوْرٍ عَنْهُمْ وَقَدْ بَلَغُوا بَطْنَ الْمَجِيمِ فَقَالُوا الْجَوَّارُ حَوْلَا
نَبْطُ مَاءٍ هُنَاكَ وَالْمَجِيمُ مَوْضِعٌ وَكَذَلِكَ الْجَوَّارُ وَقَالَ أَبُو صَخْرٍ

فَمَاذَا تَوَجَّيْتُ بَعْدَ آلِ مُحَرَّرٍ عَفَا مِنْهُمْ وَادَى رَهَاطٍ إِلَى رَحْبٍ
فَسَمِيَتْ فَاعْنَاءُ الرَّجِيعِ بِسَابِشٍ إِلَى عُنُقِ الْغَضِياعِ مِنْ ذَلِكَ الشَّهْبِ

هَذِهِ كُلُّهَا أَمَا كُنْ مِتْدَانِيَّةً قَالَ أَبُو الْفَتْحِ قَوْلُهُ فَسَمِيَتْ لَيْسَ فِي الْكَلَامِ تَرْكِيبٌ مِنْ
سَمِىَ أَيْمَا هُوَ مِنْ سَمٍ فَقَدْ يُمْكِنُ أَنْ يَكُونَ بُنَى مِنْ سَمَوْتُ أَسْمٌ عَلَى فَعَلٍ
فَكَانَ تَقْدِيرُهُ سَمِرٌ فَلَمَّا تَصَرَّفَتْ الْوَاوُ وَانْكَسَرَا مَا قَبْلَهَا قَلْبَتْ يَاءٌ فَصَارَ سَمِيًّا
ثُمَّ أَنَّهُ اسْكُنَ الْعَيْنَ كَمَا يُقَالُ فِي ضَرْبٍ ضَرْبٌ وَاقَرَّ الْيَاءُ بِحَالِهَا وَأَنَّ زَالَتِ الْكَسْرَةُ
لَفْظًا لِتَقْدِيرِهِ أَيَاها مَعْنَى كَمَا قَالَ الرَّاجِزُ قَالَتْ أَرَاهُ ذَا لِفَا قَدْ دُنِّي لَهُ

وَهُوَ فَعْلٌ مِنْ دَنَوْتُ، وَبِرَهَاطٍ كَانَ سُوعًا صَنَمٌ كَهَذِيلٍ،
الرَّهِيْمَةُ بِضَمِّ أَوَّلِهِ عَلَى لَفْظِ التَّصْغِيرِ مَوْضِعٌ بِقَرْبِ الْكُوفَةِ وَأَيَاهُ عَلَى أَبُو الطَّيِّبِ بِقَوْلِهِ
وَرَدْنَا الرَّهِيْمَةَ فِي جَوْزِهِ وَبَاتِيهِ أَكْثَرُ مِمَّا مَضَى،

رَهْمِيٌّ بِفَتْحِ أَوَّلِهِ وَاسْكَانِ ثَانِيهِ وَبِالْبَاءِ الْمَعْجَمَةُ بِوَاحِدَةٍ مَوْضِعٌ فِي دِيَارِ بَنِي تَمِيمٍ
قَالَ عُمَارَةُ بْنُ عُقَيْلٍ هِيَ خَبْرَاءُ فِي أَعَالَى الصَّهْمَانِ لَبْنِي سَعْدٌ قَالَ جَرِيرٌ
الْأَحْيَى رَهْمِيٌّ ثُمَّ حَيَّ الْمَطَالِيَا فَقَدْ كَانَ مَأْنُوسًا فَأَصْبَحَ خَالِيًا
وَقَالَ الْأَسْوَدُ بْنُ يَعْقَرَ اللَّهْشَلِيُّ

فَمَاذَا أَنْ تَمُرَّ عَلَى شَرِيبٍ وَخَمَّانٍ وَتَنْتَحِي الشَّمَالَا

وَأَمَّا أَنْ تَزَاوِرَ نَحْوَ رَهْمِيٍّ وَتَنْتَعَلَ الشَّقَائِقُ وَالرَّمَالَا

وَهَذِهِ كُلُّهَا مَوَاضِعُ مِتْدَانِيَّةٍ وَقَالَ عَلْقَمَةُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ السَّعْدِيُّ وَذَكَرَ غَيْرًا
يَطْرُدُ عَنَانَاتٍ بِرَهْمِيٍّ نَبْطُنُهُ خَبِيصٌ كَطَيِّ الرَّاوِثِيَّةِ مُخْنَقٌ،

الرَّاهُونُ جَبَلٌ بِالْهِنْدِ وَهُوَ الَّذِي أُنْزِلَ عَلَيْهِ آدَمٌ عَلَيْهِ السَّلَامُ وَإِلَيْهِ يُنْسَبُ
الْحَجَرُ الرَّاهُونِيُّ قَالَ الْهَدَانِيُّ أَيْمَا هُوَ جَبَلُ الرَّهْمِ بِالْمِيمِ لِأَنَّ الرَّهَامَ لَا تَكَادُ تَفَارِقُهُ
قَالَ وَالْعَجْمُ تَسْمِيَةٌ تُودُ أَوْ بُودُ شَكَّ الْهَدَانِيُّ فِيهِ،

رَهْمَانٌ بِضَمِّ أَوَّلِهِ وَاسْكَانِ ثَانِيهِ بَعْدَهُ نُونٌ وَالْفُ نُونٌ وَمَوْضِعٌ مَعْرُوفٌ بِتَحْرِيكِ

نَصَبْنَا مِنْ رَهْوَةٍ ذَاتِ حَدٍّ مَحَافِظَةً وَكُنَّا الرُّارِثِينَ

وقال الراجز انشده ابن الاعرابي
يُوعِدُ خَيْرًا وَهُوَ بِالرَّحْزَاجِ ابعد من رهوة من نساج

وَنَسَاجٌ أَيْضًا جَبَلٌ

الرَّهَاءُ بضم أوله ممدودٌ مدينة من أرض الجزيرة افتتحها عِيَاضُ بْنُ غُثَمٍ ودخل
سائر أهل الجزيرة فيما دخل فيه أهل الرهَاء من الصَّلْح واليهما يُنسَبُ الجَيْدُ
من ورق المصاحف وقال ابن مُقْبِلٍ

تَمَشَّى بِهِ الظَّهْمَانُ كَالدَّهْمِ قَارَنَتْ بَزِيَّتِ الرُّهَاءِ الْحُجُورُ وَالِدْفُلُ طَالِيَا
سَمِيَتْ بِالرُّهَاءِ بْنِ الْبَلَنْدَى مِنْ وَلَدِ مَدَيْنَ بْنِ إِبْرَاهِيمَ عَلَيْهِ السَّلَامُ وَالنَّسَبُ
إِلَيْهَا الرُّهَاوِيُّ بضم أوله فامَّا رَهَاوِيُّ بفتح أوله فنسبوا إلى رَهَاوَةٍ قَبِيلَةٍ
مِنْهُمْ مَالِكُ بْنُ مَرَاةِ الرُّهَاوِيُّ مِنَ الصَّحَابَةِ وَيَزِيدُ بْنُ سَحْرَةَ الرُّهَاوِيُّ،
مَرْجُ رَاهِيٍّ بِكسر الهاء وبالطاء المهملَة معروف بالشام على أميال من دِمَشْقَ
قَدْ مَضَى ذِكْرُهُ فِي رِسْمِ دُورَانَ وَهُوَ الَّذِي أَوْقَعَ فِيهِ مَرْوَانَ فِي الْحُكْمِ بِالْفَتْحِ
بِئْسَ الْفَهْرِيُّ،

رَهْطٌ بفتح أوله واسكان ثانيه موضع في ديار هَذِيلٍ وقيل في ديار بَجِيلَةَ قَدْ تَقَدَّمَ
ذِكْرُهُ فِي رِسْمِ الْبَلَّانِ وَقَالَ تَابُطٌ شَرًّا

نَجَوْتُ مِنْهَا نَجَاءً مِنْ بَجِيلَةٍ إِذِ الْقَيْتُ لَيْلَةً خَبِتَ الرَّهْطُ أُرَاقِي
لَيْلَةً صَاحُوا وَأَغْرَوَانِي سِرَاعَهُمُ بِالْعَيْلَتَيْنِ لَدَى مُعَدَى بْنِ بَرَّاقٍ
قَوْلُهُ الْقَيْتُ أُرَاقِي أَي جَهَدْتُ جَهْدِي يَقَالُ الْقَيْتُ السَّحَابَةُ أُرَاقِيهَا إِذَا صَبَّتْ
مَاءَهَا وَحَلَّتْ عَزَائِبَهَا،

316 رَهَاطٌ بضم أوله قرية جامعة على ثلاثة أميال من مكة مذكورة في رسم

الْفُرْعِ وَفِي رِسْمِ شَمْصِيرٍ قَالَ أَبُو دُوَيْبٍ

هَبَطْنَ بَطْنُ رَهَاطٍ وَاعْتَصَبْنَ كَمَا يَسْقَى الْجَدُّوعُ خِلَالَ الدَّارِ نَضَاحٍ
نَهْمٌ شَرِبْنِ بَنِي بَطْنٍ وَالْجَمَالُ كَانِ الرَّشْحُ مِنْهُنَّ بِالْأَبَاطِ أَمْسَاحُ

الرَّسَيْسُ بفتح أوله وكسر ثانيه هو وادي الرَّمْل وهو الذي انْتَهَى إليه يَاسِرُ
 بن يَنْعَم الحميريُّ الملك في المغرب ولم يبلغه أحد من العرب فلما انْتَهَى إليه لم
 يجد مجازاً فأمر بضمِّ نحاسٍ فنُصِبَ على صخرة عظيمة هناك وُزِرَ فيه أنا الملك
 الحميري يَاسِر بن يَنْعَم ليس وراء ما بلغت مذْهَب فلا يتكلّفه أحدٌ فيعْطَبُه
 الراء والشين

وَشَادَ بفتح أوله وبالدال المهلهة موضع قد تقدّم ذكره في رسم الأشعر وسيأتي
 في رسم ضريبة

جَبْرُ الرَّاشِدَةِ ببلاد بني عَوْف بن عامر بن عُقَيْل وهو ظليل أسفلهُ كالعمود وأعلىه
 منتشرٌ وهناك أغار تَوَيْتُ بن الحَجَّير على ابلِ هُبَيْرَةَ بن السمي أحد بني عَوْف 315
 وهي تريد ماءً لهم يقال له الطَّلُوبُ فاتبعوه فاحْجَقُوهُ بهُضْبَةً يقال لها بَنْتٌ
 هُنْدٌ فقتل هناك تَوَيْتُ

وَشَقَّ بفتح أوله واسكان ثانيه بعده قاف موضع مذكور في رسم المطالي
 الرِّشَاءُ بكسر أوله ومدود على لفظ الذي يستقى به موضع بين ديار بني
 أسد وديار بني عامر قال سُحَيْمُ الْعَبْدُ

وَمِنْ جَلْبِنَا الْحَيْلِ مِنْ جَانِبِ الْمَلَأِ إِلَى أَنْ تَلَأَتْ بِالرِّشَاءِ جُنُودَهَا

رَشَدٌ بفتح أوله وثانيه وبالدال المهلهة ماءٌ كَجُهَيْنَةَ قال محمد بن حبيب
 وقد بنو رَشْدَان بن قيس بن جُهَيْنَةَ على النبي صلعم وكان يقال لهم بنو
 غَيَّان في الجاهلية فقال لهم من انتم قالوا بنو غَيَّان فقال بل انتم بنو رَشْدَان
 قال ما اسمُ واديكم قالوا غَوِيٌّ قال بل هو رَشَدٌ فلزمتها

الراء والهاء

وَهَوَى بفتح أوله واسكان ثانيه بعده واو على بناء فعلى اسم جبل ذكره ابو
 بكر وذكره ابن ولاد في المقصورة

وَهَوَةٌ على مثال لفظ الذي قبله ألا أن هاء التانيث مكان الياء جبل مذكور
 في رسم نهلان قال عمرو بن كلثوم

الماء ووقع في شعر أوس بن حجر الرقبة بفتح أوله وكسر ثانيه وصحت به الرواية وهو قوله

وما خفت أن تبلى نصيحة يئنا بهضب القليب فالرقبة فعينهم
الرقبة على لفظ رقة الثوب قال ابن اسحاق الرقة من الشقة شقة بنى
عذرة بها مسجد صلى فيه رسول الله صلعم سيرة الى تبوك هكذا ورد في
الغازي وأنا اخشى أن تكون الرقة بالميم
الراء والسين

الرأس بفتح أوله وتشديد ثانيه وإد بنجد والرأس المذكور في التنزيل بناحية
صيه من أرض اليمن وانظرة في رسم صيه

الرأس بكسر أوله على لفظ تكسير رأس مذكور في رسم شواط وفي
رسم عصو رأس بكر بنى سلامان والرأس في التنزيل بكر والرأس الكيت لم تطو
الرئيس بضم أوله على لفظ تصغير رأس مذكور في رسم ضربة قال
زهير في الرأس والرئيس

لمن طلل كالوحي عاف منازله عفا الرأس منها فالرئيس فعاقله
فقف فصارث فأكناف منجج فشرقي سلمى حوضه فأجاوله
فهضب فرقد فالطوي نثادق فوادي القنان حزته فمدخله

وقال يعقوب الرأس والرئيس واديان بقرب عاقل فيهما نخل وعاقل وإد
يمر بين الأنعم وبين رامة حتى يصب في الرقة قال كبيد
طلل لحوكة بالرئيس قديم فبعاقل فالأنعم رسوم

رأس بكسر السين وبالباء المعجمة بواحدة موضع قريب من العذيب بالكوثة
قال القطامي

سأخبرك الأنباء عن أم منزل تصيفها بين العذيب نراسب

الرسيغ بفتح أوله وكسر ثانيه بعده ألياء اخت الواو والعين المهلهلة موضع
معروف عن أبي بكر

وهو ضرب من التمر يحلى به التسويق فيكون موضع السكر فاما ذات الرقاع
وهي احدى غزوات رسول الله صلعم فاختلف العلماء في معنى تسميتها فقال
بعض اهل العلم التقي القوم في اسفل الكهنة ذات الكون فهي ذات الرقاع وقال محمد
بن جوير ذات الرقاع من تحل قال والجبل الذي سميت هذه البقعة به ذات
الرقاع هو جبل فيه بياض وسواد وحمرة قال ابن اسحاق ويقال ذات الرقاع شجرة
بذلك الموضع وقيل بل تقطعت اياتهم فرقت فبذلك سميت ذات الرقاع وقال
غيبه وقيل بل كانت اياتهم ملونة الرقاع والصحيح في هذا ما رواه البخاري من
طريق يزيد بن عبد الله بن ابي بردة عن ابي بردة عن ابي موسى قال خرجنا
مع رسول الله صلعم في غزوة ونحن ستة نفر بيننا بغير نعقبة فنقبت
اقدامنا ونقبت قدمائنا وسقطت اظفارنا فكننا نلف على ارجلنا الرقاع
فسميت غزوة ذات الرقاع لما كنا نعصب من الخوف على ارجلنا وقال جابر
صلى رسول الله صلعم صلاة الخوف في غزوة ذات الرقاع قال خرج الى ذات الرقاع
من تحل فلقى جمعا من غطفان من محارب بن خصفة فلم يكن قتال واخاف
الناس بعضهم بعضا فصلى بهم النبي صلعم صلاة الخوف وقال البخاري قال
ابن عباس صلى بهم صلاة الخوف بذي قرد،

الرقيع بضم او كه ماء بين مكة والبصرة لرجل من تميم يعرف بابن رقيع
قال الرازي ما شئت بعد قليب القرين

من شربة غير النجاء الا دقي يابن رقيع هل لها من معقب،

الرقع بضم اوله ونتج ثانيه وتشديد الياء اخت الراوي موضع معروف بديار
بن عقييل قالت ليلى

فانسنت خيلا بالرقع مغيرة سوانقها مثل القطا المتواتر

هكذا وقع في شعر ليلى وصحت به الرواية وكذلك ورد في شعر ابن مقبل

حتى اذا بلغت حواكب اكس ولها بصر الرقع توالي

قال ابو حاتم الرقع اقرون صغار جمع قرن الى جنب اكس والحوالب متخالب 314

والرقتان رَوْضَتَانِ احداها قريب من البصرة والأخرى بنجد وقال قوم من أهل
اللغة بل كل روضة رقة وقال أبو سعيد الرقتان اللتان على زهير احداها قرب
المدينة والأخرى قرب البصرة وإنما أراد أنها صارت ما بينها حيث اتجمعت وقال
في موضع آخر احداها قرب المدينة والأخرى موضع بالبادية وانشد لروبة
كانهن والتناي على بالرقتين قطع من سحل

قال أبو حاتم الرقتان في اطراف اليمامة من بلاد بني تميم فما يلي مهب الشمال
وروك في شعر ابن صخر الرقيم مفردا غير مؤنث وهو يريد إحدى الرقتين وانظره
في رسم جابة المتقدمة ذكرها.

الرقة على الافراد موضع مذكور في رسم ذي طلوع
الرقة مدينة بالعراق معلومة وكل ارض الى جانب واد ينسبط عليها الماء
ايام المد ثم ينحسر عنها فتكون مكرمة للنبات فهي رقة وبذلك سميت المدينة
رقة بفتح أوله واسكان ثانيه وبالذال المهلة جبل لبني أسد وراء أمرة قال ابن
مقبل واظهر من غلآن رقة وسيلة علاجيم لا ضحل ولا متفحض
وقال أبو حاتم ورقة جبل بخذاء الناحية لبني وهب بن أعيا قال اوس بن حجر
حتى اذا رقة تنكب عنها رجعت وقد كاد الخلاج يلين
313 وقد تقدم ذكره في رسم ليمات وسيأتي اثر هذا في رسم الرئيس
الرقاش بفتح أوله وبالشين المعجمة بلد انشد قاسم بن ثابت

الا كيت شعري هل تردون ناقتي بحزم الرقاش في مثال هوامل
هنالك لا أمل لها القيد بالهجي ولست اذا راحت على بعاقل
قال قاسم الرقاش بلد الذي فيه اهله يقول لا أطيل لها القيد ولا اعقلها
لأنها تصير الى الأنفا من الإبل فتقر وقد ورد هذا الاسم في شعر يزيد
ابن الطخيرة مني قال يزيد

_____ امن أجل دار الرقاشين اعصفت عليها رياح الصيف بدا ورجعا
الرقاع بكسر أوله على لفظ جمع رقة السهم موضع اليه تنسب قنطرة الرقاع

الرَّفْدَةُ بكسر أوله واسكان ثانيه وبالذال المهمله مائة مذكورة في رسم أبي،
رَفَرَفَ بفتح أوله واسكان ثانيه بعدها مثلها موضع تُنسب اليه دارة
رَفَرَفَ قد تقدم ذكرها في حرف الدال،

الرَّافِدَانِ مذكور في رسم ماه،

رَفَحَ بفتح أوله واسكان ثانيه وقد يفتح بعده حاء مهمله موضع بالشام
 معروف وفي حديث كعب ان الله عز وجل بَارَكَ في الشام من الفرات الى
 العريش وَخَصَّ بالتقديس من فَحَصَ الْأَرْضَيْنِ إِلَى رَفَحَ قال ابو محمد فَحَصَ الْأَرْضَيْنِ 312
 حيث بسط منها ولين وكشف ومنه قيل فحست عن الامر اي كشفت عنه
 وَأُخْصِصَ الْقِطَاعَةُ مَجْتَمِعُهَا لِأَنَّهَا تُفَحِّصُ عَنْهُ

الراء والقاف

الرَّقْمَ بفتح أوله وثانيه موضع بالحجاز قَبْلَ يَأْجُجَ قريب من وادي القري
 كانت فيه وقعة لغطفان على عامر قال الرازي

يا لعنة الله على اهل الرِّقْمِ اهل الوقيير والحمير والخدم

وهو مذكور في رسم البثاة فيها مضى من الكتاب وسيأتي ايضا في رسم زهران
 وفي هذا اليوم قرع عامر بن الطفيل عن اخيه الحكم فحنق الحكم نفسه خوفاً
 المثلة وفي ذلك يقول عروة بن الورد

عجبت لهم ان يحنقون نفوسهم ومقتلهم تحت الوقي كان أغدرا

فهو يوم الرِّقْمِ ويوم ياجج،

الرَّقْمَتَانِ بفتح أوله واسكان ثانيه تشبيه رُقْمَةٍ رُقْمَتَانِ فُلُجٌ وَهِيَ خَبْرَاوَانِ
 خَبْرَاءُ مَأْوِيَّةَ وَخَبْرَاءُ الْبَيْسُوعَةِ وَهِيَ أَصْحَبُهَا قَالَ مَالِكُ بْنُ الرَّيِّبِ
 فَلله دَرَرٌ يَوْمَ أَتَرَكْتُ طَائِعًا بَنِي بَاعِلَى الرَّقْمَتَيْنِ وَمَالِيَا

وقال زهير

ودار لها بالرَّقْمَتَيْنِ كأنها مَرَاجِيْعٌ وَشَمٌ في نواشر معصم

وقد ذكرته في رسم فذك قال ابن دريد الرقمتان هذا الموضع الذي ذكره زهير

فلا وينات خالك لا تراه سجييس الدقر ما نطق الحمام
 فان الرعل اذ اسلمتموه وساحت واقم منكم حرام
 رعبل بفتح اوله ايضا وزيادة باء معجمة بواحدة بين العين واللام موضع
 بنيماء قال ابو الديال اليهودى يبكى على اليهود حين انزل الله بكم باسه
 واخرجهم من نيماء

لم ثر عيني مثل يوم رايته برعبل ما اخضر الاراك وامرا
 ويروى ما احمر الاراك

الرغاش بضم اوله وبالشين المعجمة موضع من ارض نجران ولما كتب عمر
 رضى الى اهل نجران قبل اجلاء لهم كتب من عمر امير المؤمنين الى اهل
 رغاش كلهم فاني احمد اليكم الله الذى لا اله الا هو اما بعد فانكم زعمتم
 انكم مسلمون ثم ارتدتم فانه من يتب منكم ويصلح لا يضره ارتداده
 ومن ابى الا النصرانية فان زعمى منه برئة ممن وجدناه عشرا يبقى
 من شهر الصوم بنجران

الراء والغين

رغاط بضم اوله وبالطاء المهملة موضع اوجبل
 الرغام بضم اوله على لفظ اسم التراب موضع دان من بينة المتقدم ذكرها
 وهو مذكور في رسم خلص
 الرغابة بكسر اوله وبالباء المعجمة بواحدة ارض متصلة بالجوف قبل
 المدينة قد تقدم ذكرها وتحديدها في رسم البقيع

الراء والفاء

الرفيق بفتح اوله على لفظ المرافق موضع تلقاء البركان المتقدم ذكرها
 قال بشار لما طلعت من الرفيق على في البركان خمساء
 الرافقة بالقاف بعد الفاء موضع
 الرفاهة بضم اوله على وزن فعالة موضع معروف

من ههرة بن حيدان بن عمرو بن الحخاف بن قضاة،
الرضراض بفتح أوله على لفظ الرضراض من الحصار أرض في ديار نهم من همدان
وفيه معدن فضة ٥

الراء والعين

رَعَيْنٌ بضم أوله على لفظ تصغير رَعْن جبل باليمن فيه حصن ينسب إليه
ملك من ملوكهم يقال له ذورعَيْن،
راعِبٌ بالباء المعجمة بواحدة موضع تنسب إليه الحمام الراعبية ذكر ذلك
صاحب العين،

رَعْبَانٌ بفتح أوله على مثال فعلان موضع من عمل مديج من الثغور الحجزية،
الرَّعْبَاءُ بفتح أوله واسكان ثانيه وبالباء المعجمة بواحدة ممدود موضع نكره
أبو بكر،

الرَّعْنَاءُ بالنون ممدود اسم من أسماء البصرة والرَّعْنُ الأنف النادر من الجبل
يستطيل في الأرض وبه سميت البصرة لأنها شبهت برَّعْن الجبل قال الفرزدق
لولا أبو مالك العرجو نائله ما كانت البصرة الرَّعْنَاءُ لي وطناء

الرَّعْشَاءُ بالشين المعجمة ممدود موضع قال الشاعر
له نضد بالغور غور تهامة يجأوب بالرَّعْشَاءِ جونا شاميا
وهو مذكور في رسم قمرى،

رَعْمٌ بفتح أوله واسكان ثانيه بلد مذكور في رسم الكور قال ابن مقبل
بيض النعام برعم دون مسكنها والمذائب من طخام مكرم
وطخام بلد في ذلك الشق أيضا،

الرَّعْلُ بفتح أوله واسكان ثانيه موضع قبل واقم وفيه قتلت بنو حارثة
سماكا أبا حضير بن سماك وأجلوا حضيرا وقومه عن ديارهم بالرَّعْلِ فقال 311
حضير يوما ارفعوني أنظر إلى الرعل فقال له إساف بن عدى بن زيد بن
جشم بن حارثة بن الحارث بن الخزرج

أَدْخَلَهُ بَطْنُهُ النَّارَ فَأَبْعَدَهُ اللَّهُ ثُمَّ اخَذَ الْمَعْوَلَ وَاتَّخَذَ فِي الْعَيْنِ وَجَعَلَ يَضْرِبُ وَابْطَأَ عَلَيْهِ الْمَاءُ فَخَرَجَ وَقَدْ تَنَفَّحَ جَبِينُهُ عَوْقًا فَانْتَكَفَفَ الْعَرَقُ عَنْ جَبِينِهِ ثُمَّ اخَذَ الْمَعْوَلَ وَعَادَ إِلَى الْعَيْنِ فَأَقْبَلَ يَضْرِبُ فِيهَا وَجَعَلَ يَهْمُهُمْ فَأَنْثَأَتْ كَانَهَا عُنُقُ جَزْوَرٍ فَخَرَجَ مُسْرِعًا وَقَالَ أَشْهَدُ اللَّهَ أَنَّهَا صَدَقَةٌ عَلَى بَدْوَةٍ وَصَحِيفَةٌ قَالَ فَعَجَلْتُ بِهَا إِلَيْهِ فَكَتَبَ بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ هَذَا مَا تَصَدَّقَ بِهِ عَبْدُ اللَّهِ عَلَى أَمِيرِ الْمُؤْمِنِينَ تَصَدَّقَ بِالضَّيْعَتَيْنِ الْمَعْرُوفَتَيْنِ بَعْثِينَ ابْنِ نِيزَرٍ وَابْنِ الْبَغِيِّبَةِ عَلَى فُقَرَاءِ الْمَدِينَةِ وَابْنِ السَّبِيلِ لِيُقِيَّ اللَّهُ بِهَا وَجْهَهُ حَرَّ النَّارِ يَوْمَ الْقِيَمَةِ لَا تَبَاعَا وَلَا تَوَرَّحَا حَتَّى يَرِثَهَا اللَّهُ وَهُوَ خَيْرُ الْوَارِثِينَ إِلَّا أَنْ يَحْتَاجَ إِلَيْهَا الْخَسَنُ وَالْخَسَنُ فِيهَا طَلَقٌ لَهَا لَيْسَ لِأَحَدٍ غَيْرِهَا، قَالَ ابْنُ هِشَامٍ فَرَكِبَ الْخَسَنُ دِينَئِرًا فَحَمَلَ إِلَيْهِ مَعَاوِيَةَ بَعْثِينَ ابْنِ نِيزَرٍ مَائَتَى أَلْفٍ دِينَارٍ فَأَبَى أَنْ يَبِيعَهَا وَقَالَ إِنَّمَا تَصَدَّقُ بِهَا أَبِي لِيُقِيَّ اللَّهُ بِهَا وَجْهَهُ حَرَّ النَّارِ، وَذَكَرَ الزُّبَيْرِيُّ عَنْ فِي حَدِيثٍ طَوِيلٍ أَنَّ الْحُسَيْنَ نَحَلَ الْبَغِيِّبَةَ أُمَّ كَلْثُومَ بِنْتَ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ جَعْفَرٍ 310 حِينَ رَغَبَتْ فِي نِكَاحِ ابْنِ عَمِّهَا الْقَاسِمِ بْنِ مُحَمَّدٍ بْنِ جَعْفَرٍ وَقَدْ خَطَبَهَا مَعَاوِيَةُ عَلَى ابْنِهِ يَزِيدَ فَلَمْ تَزَلْ هَذِهِ الضَّيْعَةُ بِأَيْدِي بَنِي جَعْفَرٍ حَتَّى صَارَ الْأَمْرُ إِلَى الْمَأمُونِ فَعَوَّضَهُمْ مِنْهَا وَرَدَّهَا إِلَى مَا كَانَتْ عَلَيْهِ وَقَالَ هَذِهِ وَقَفْتُ عَلَى ابْنِ أَبِي طَالِبٍ، وَقَالَ السَّكُونِيُّ بِإِسْنَادِهِ عَنْ مُوسَى بْنِ إِسْحَاقَ بْنِ عُمَارَةَ قَالَ مَرَرْنَا بِالْبَغِيِّبَةِ مَعَ مُحَمَّدِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ حَسَنٍ وَهِيَ عَامِرَةٌ فَقَالَ اتَّعَجِبُونَ لَهَا وَاللَّهِ لَتَمُوتَنَّ حَتَّى لَا يَبْقَى فِيهَا خَضِرَاءٌ ثُمَّ لَتَعَبِثَنَّ ثُمَّ لَتَمُوتَنَّ، وَقَالَ السَّكُونِيُّ فِي ذِكْرِ مِيَاهِ ضَمْرَةٍ كَانَتْ الْبَغِيِّبَةُ وَغَيْقَةً وَازْدَنَابُ الصَّقَرَاءِ مِيَاهًا لِبَنِي غِفَارٍ مِنْ بَنِي ضَمْرَةٍ، قَالَ السَّكُونِيُّ كَانَ الْعَبَّاسُ بْنُ الْحَسَنِ يَكْثُرُ صَفَةُ يَنْبَغُ لِلرُّشِيدِ فَقَالَ لَهُ يَوْمًا قَرِيبَ لِي صَفْنَهَا فَقَالَ

يَا وَادِي الْقَصْرِ نَعْمَ الْقَصْرُ وَالْوَادِي مِنْ مَنْزِلٍ حَاضِرٍ أَنْ شَبَّتَ أَوْ بَادَى
تَلَقَّى قَرَأَ قَبْرَهُ بِالْعَقْرِ وَاقِفَةً وَالضَّبَّ وَالنُّونَ وَالْمَلَّاحَ وَالْكَادِي،
رَضَاعٌ بَضْمٌ أَوَّلُهُ وَبِالْعَيْنِ الْهَمْلَةُ مَوْضِعٌ عَلَى سَاحِلِ بَحْرِ عَمَّانَ وَأَهْلُهُ بَنُو رَأْمَ بَطْنِ

محمد بن عبد الحميد بن الصَّبَّاح ان بها مائة عين الا عيننا وراى ينبع يليل 309
يَصُبُّ فِي غَيْقَةٍ قَالَ جَوِير

نُظِرْتُ اليك بِمِثْلِ عَيْنِي مُغْزِلٍ قُطِعَتْ حَبَائِلُهَا بِأَعْلَى يَلِيلٍ
وَتُسَكَّنُ يَنْبُعُ الْأَنْصَارِ وَجُهَيْنَةُ وَكَيْتٌ وَمِنْ حَدِيثِ مُحَمَّدِ بْنِ عَمْرِو بْنِ عَلِيٍّ
أَبِي طَالِبٍ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى فِي مَسْجِدٍ يَنْبُعُ وَمِنْ حَدِيثِ وَافِدِ بْنِ
عَبْدِ اللَّهِ الْجُهَنِيِّ عَنْ عَمِّهِ عَنْ جَدِّهِ كَشَدِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ نَزَلَ لَمَحَّةُ بْنُ عَمِيْدٍ
اللَّهُ وَسَعِيدِ بْنِ زَيْدِ بْنِ عَلِيٍّ بِالتَّجْبَارِ وَهُوَ مَوْضِعٌ بَيْنَ حَوْرَةَ السَّكَلِيِّ وَبَيْنَ
مُخَوَّسٍ عَلَى طَرِيقِ التَّجَارِ إِلَى الشَّامِ حِينَ بَعَثَهَا رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى بِتَرْقِيَانِ
عَبْرَ قُرَيْشٍ وَفِيهِمْ أَبُو سَفْيَانَ فَنَزَلَ عَلَى كَشَدٍ فَأَجَارَهَا فَلَمَّا اخَذَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّمَ يَنْبُعَ أَقْطَعَهَا لَكَشَدٍ فَقَالَ يَرْسُولُ اللَّهِ أَنِّي كَبِيرٌ وَلَكِنْ أَقْطَعَهَا ابْنُ أَخِي
فَأَقْطَعَهُ أَيَاهَا فَأَتْبَاعَهَا مِنْهُ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ أَسَدٍ بْنُ زُرَّارَةَ بِثَلَاثِينَ أَلْفًا
فَخَرَجَ عَبْدُ الرَّحْمَنِ إِلَيْهَا فَاسْتَوْبَاهَا وَرَمَدَ بِهَا وَكَرَّرَاجِعًا فَلَقِيَهُ عَلَى بْنِ
أَبِي طَالِبٍ رَضَهُ فَقَالَ لَهُ مِنْ أَيْنَ جِئْتَ قَالَ مِنْ يَنْبُعٍ قَدْ شَفَقْتُهَا فَهَلْ لَكَ
أَنْ تَبْتَاعَهَا فَقَالَ عَلَىٌّ قَدْ اخَذْتُهَا بِالثَّمَنِ قَالَ هِيَ لَكَ فَخَرَجَ إِلَيْهَا فَكَانَ
أَوَّلَ شَيْءٍ عَمِلَهُ فِيهَا الْبَغْيِيغَةُ قَالَ مُحَمَّدُ بْنُ يَزِيدَ ثَنَا أَبُو مُحَمَّدٍ مُحَمَّدُ بْنُ
هَشَامٍ فِي إِسْنَادٍ ذَكَرَهُ أَخْبَرَهُ أَبُو نُيْزَمٍ وَكَانَ أَبُو نُيْزَمٍ مِنْ بَعْضِ الْأَوْلَادِ مَلُوكِ
الْأَعَاجِمِ قَالَ وَصَحَّ عِنْدِي بَعْدَ أَنَّهُ مِنْ وَلَدِ التَّجَاشِي فَرُغَبَ فِي الْإِسْلَامِ صَغِيرًا
فَأَتَى رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى وَكَانَ مَعَهُ فِي بَيْتِهِ فَلَمَّا تَوَقَّى صَلَّاهُ وَشَرَفَ وَكَرَّمَ
صَارَ مَعَ فَاطِمَةَ وَوَلَدَهَا قَالَ أَبُو نُيْزَمٍ جَاءَنِي عَلَىٌّ وَأَنَا أَقُومُ بِالضَّيْعَتَيْنِ عَيْنِ
أَبِي نُيْزَمٍ وَالْبَغْيِيغَةَ فَقَالَ هَلْ عِنْدَكَ مِنْ طَعَامٍ قُلْتُ طَعَامٌ لَا أَرْضَاهُ لِلْأَمِيرِ
الْمُؤْمِنِينَ قَرَعَ مِنْ قَرَعِ الضَّيْعَةِ بِأَهْلِكَ سَخَّخْتُ فَقَالَ عَلَىٌّ بِهِ فِقَامٌ إِلَى الرَّبِيعِ
فَغَسَلَ يَدَيْهِ ثُمَّ أَصَابَ مِنْ ذَلِكَ شَيْئًا ثُمَّ رَجَعَ إِلَى الرَّبِيعِ فَغَسَلَ يَدَيْهِ بِالرُّمْلِ
حَتَّى أَتَقَاهَا ثُمَّ ضَمَّ يَدَيْهِ كُلَّ وَاحِدَةٍ مِنْهَا إِلَى أُخْتِهَا وَشَرَبَ حُسْنَى مِنَ الرَّبِيعِ
ثُمَّ قَالَ يَا أَبَا نُيْزَمٍ إِنَّ الْأَكْفَ أَنْظَفَ الْأَنْيَةِ ثُمَّ مَسَحَ كَفَّيْهِ عَلَى بَطْنِهِ وَقَالَ مَنْ

الراء والضاد

رَضَاةٌ بضم أوله وبالفاء جبل مذكور في رسم الاصفر
الرَضْمُ بفتح أوله واسكان ثانيه موضع في ديار بني تميم باليمامة قال عبدة بن
 الطبيب

تَفَا نَبِيكَ مِنْ ذِكْرِ حَبِيبٍ وَالْطَّلَالِ بِذِي الرَضْمِ فَالرَّمَانَتَيْنِ فَأَوْعَالَ
 إِلَى حَيْثُ سَالِ الْقَنْعِ مِنْ كُلِّ رَوْضَةٍ مِنَ الْعَتِكِ حَوَاءَ الْمَذَانِبِ مُحَلَّلَالِ

وَالْقَنْعُ أَرْضٌ سَهْلَةٌ بَيْنَ رَمْلٍ وَجَبَلٍ تَنْبَتُ الشَّجَرُ الطَّوَالَ
رَضَوَى جبل ضم من جبال تهامة قال السَّكُونِيُّ أَمَلَى عَلَى أَبِي الْأَشْعَثِ عَبْدُ
 الرَّحْمَنِ بْنُ مُحَمَّدٍ بْنُ عَبْدِ الْمَلِكِ الْكِنْدِيُّ قَالَ أَمَلَى عَلَى عَرَامُ بْنُ أَصْبَغَ السُّلَمِيِّ
 أَسْمَاءَ جِبَالِ تَهَامَةٍ وَسُكَّانِهَا وَمَا فِيهَا مِنَ الثَّرَى وَالْمِيَاهِ وَمَا تَنْبَتَ مِنَ
 الْأَشْجَارِ فَأُولَئِكَ رَضَوَى وَهِيَ مِنْ يَنْبُعٍ عَلَى يَوْمٍ مِنَ الْمَدِينَةِ عَلَى سَبْعِ مَرَاحِلَ
 مِيَامَنَةَ طَرِيقِ الْمَدِينَةِ وَمِيَامَنَةُ طَرِيقِ الْبَرِّ لَمَنْ كَانَ مُصْعَدًا إِلَى مَكَّةَ وَعَلَى
 لَيْلَتَيْنِ مِنَ الْبَحْرِ قَالَ بَشَّرُ

لَوْ يَوْزَنُونَ كَيْالًا أَوْ مَعَايِرَةً مَالُوا بِرَضَوَى وَلَمْ يُفْضَلْ أَحَدُ
 الْقَائِمِينَ إِذَا مَا الْجَهْلُ نِيَمَ بِهِ وَالثَّاقِبُونَ إِذَا مَا مَعَشَرَ خَدَا

بِحِذَاءِ رَضَوَى عَزُورٌ بَيْنَهَا قَدْرُ شَوْطِ الْفَرَسِ وَهِيَ جِبَلَانِ شَاهِقَتَانِ مَنِيعَانِ لَا
 يَرُومُهُمَا أَحَدٌ وَبَيْنَهُمَا طَرِيقُ الْمَعْرُوتَةِ تَخْتَصِرُهُ الْأَعْرَابُ إِلَى الشَّامِ وَالْإِمَّةِ وَهَذَانِ
 الْجِبَلَانِ يَنْبَتَانِ الشَّوْخُوطُ وَالنَّبْعُ وَالْقُرْظُ وَالزَّرْفُ وَفِيهِمَا جَيْعَاءُ مِيَاهٍ وَأَوْشَالٌ
 لَا تَجَاوِزُ الشَّقَّةَ تَخْرُجُ مِنْ شَوَاهِقِهِ لَا يَعْلَمُ مَنْعُجُهَا وَمِنْ حَدِيثِ عَامِرِ بْنِ سَعْدٍ
 عَنْ أَبِيهِ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَرَجَ مِنْ مَكَّةَ وَمَعَهُ أَصْحَابُهُ حَتَّى إِذَا هَبَطَ مِنْ عَزُورٍ
 تَيَاسَرَتْ بِهِ الْقَصُورُ وَيَسْكُنُ هَذَيْنِ الْجِبَلَيْنِ نَهْدٌ وَجُهَيْنَةٌ فِي الْوَبَرِ خَاصَّةٌ
 دُونَ الْمَذَرِ وَلَهُمْ هُنَاكَ يَسَارٌ ظَاهِرٌ وَيَصُبُّ الْجِبَلَانِ فِي وَادِي غَيْقَتَةٍ وَغَيْقَتَةُ نَصَبٌ
 فِي الْبَحْرِ وَلَهَا مُسَدُّ تَمْسِكُ الْمَاءَ وَاحِدُهَا مَسَاكٌ وَيَنْبُعُ عَنْ يَمِينِ رَضَوَى لَمَنْ
 كَانَ مُنْحَدِرًا مِنَ الْمَدِينَةِ إِلَى الْبَحْرِ وَهِيَ قَرْيَةٌ كَبِيرَةٌ وَبِهَا عَيُونٌ عَذَابُ غَزِيرَةٍ وَزَعَمَ